



Nähe · Wärme · Vertrauen

Kundenzeitung der Energieversorgung Marienberg GmbH
und der Stadtwerke Marienberg GmbH

DER Dienstleister

II. Quartal 2019 · 05.07.2019 · Auflage 29.200

ENERGIE-Cup 2019

Herzschlagfinale und Schnee im
Frühling!

... **Seiten 8 - 9**

Ratgeberserie: Förderprogramme

Teil 1: Energieeffizient Sanieren –
Dank Investitionszuschuss.

... **Seite 12 - 13**

KARAT verzaubert 1.000 Zuschauer bei ROCK VORM BLOCK

Das einmalige Konzept eines
Open-Airs mitten im Wohngebiet
zwischen Neubauten und
Grundschule ist voll und ganz
aufgegangen.

... **Seite 14 - 15**

Seiffener Mieter künftig durch die SWM betreut.

Seit Jahresbeginn unterstützen
wir die Gemeinde Seiffen bei der
Verwaltung ihrer kommunalen
Wohn- und Gewerberäume.

... **Seite 23**

So wird der Sommer im Waldbad „Rätzteich“

WWW-Surfer dürfen sich über
den neuen WLAN-Hotspot
freuen.

... **Seite 30 - 31**



Foto: © Wolfgang Martin

Liebe Leserinnen und Leser,



es gibt Tage, an denen passt bekanntlich einfach alles! Diese Aussage bringt auch das diesjährige Mühlbergfest der Stadtwerke Marienberg recht treffend auf den Punkt. Das Rezept war simpel – ein aufregendes Open-Air-Erlebnis mit KARAT, tolles Wetter, gute Verpflegung und ein buntes Unterhaltungsprogramm. Doch bekanntlich kommt es auf die richtige Mischung an und die

hat an diesen beiden Tagen einfach gestimmt. Wie das Revival einer Veranstaltung wie dieser nach zwölfjähriger Pause von den Bewohnern des Mühlbergs und dem Rest Marienbergs angenommen werden würde, war im Vorfeld nicht kalkulierbar. Umso mehr freuen wir uns, dass die Wohnungsgenossenschaft „Glück Auf“ eG mit uns dieses Experiment gewagt hat und es rückblickend betrachtet als voller Erfolg gewertet werden kann. Dank der breiten Unterstützung seitens vieler Vereine, Unternehmen und natürlich der leidenschaftlichen Mithilfe unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist es uns gelungen, ein wundervolles Familienfest und Konzerterlebnis für die Bewohner unserer Stadt und unsere Mieter des Mühlbergs auf die Beine zu stellen. All jenen, die an diesem Event mitgewirkt haben, möchte ich an dieser Stelle herzlich danken. Es war uns eine Freude, dieses Fest wieder auf bewährtem Terrain zu veranstalten und wir sind schon gespannt auf die Fortsetzung.

Auch für unsere Strom- und Erdgaskunden der Energieversorgung Marienberg habe ich wundervolle Neuigkeiten zu berichten und möchte Ihnen bei dieser Gelegenheit unser neues Treueprogramm vorstellen. Denn damit bieten wir Ihnen erstmalig die Möglichkeit, mit Ihrer Weiterempfehlung bares Geld zu sparen. Die genauen Details können Sie in dieser Ausgabe auf Seite 10 nachlesen. Nur so viel vorweg: Wenn Sie mit uns zufrieden sind, müssen Sie damit nicht hinterm Berg halten. Das ist unser Dankeschön an Sie und Ausdruck unserer Haltung, dass wir nur gemeinsam mit Ihnen, Großartiges erreichen können. Daher wollen wir Sie an unserem Erfolg teilhaben lassen – ganz einfach, weil Sie es uns wert sind und wir damit einen direkten Beitrag zur Stärkung unserer Erzgebirgischen Heimat leisten möchten.

Für alle Eigenheimbesitzer und all jene, die es noch werden wollen, haben wir in dieser Ausgabe ebenso spannende Themen vorbereitet. Neben zahlreichen Möglichkeiten, wie Sie sich mit unserer Unterstützung den Traum vom Eigenheim erfüllen können, startet in diesem Heft die Ratgeberreihe zu Förderprogrammen energetischer Sanierungsmaßnahmen. Sie soll Ihnen im Dschungel der unterschiedlichsten Förderprogramme Orientierung bieten, damit auch Sie künftig ganz einfach von Zuschüssen bei der Sanierung Ihrer Wohnimmobilie profitieren können

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre.

Ihr

Mike Kirsch
(Geschäftsführer)





**Sprechzeiten und Rufnummern
der Stadtwerke Marienberg GmbH**

09496 Marienberg, Zschopauer Straße 37

Montag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
 Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
 Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
 Telefon: 03735 6793-0
 Fax: 03735 22526
 E-Mail: info@stadtwerke-marienberg.de
 Internet: www.stadtwerke-marienberg.de

Bereitschaftsdienst:

Hausmeisterbereitschaft: 0162 2407614



**Sprechzeiten und Rufnummern
der Lengefelder Wohnbau GmbH**

09514 Pockau-Lengefeld OT Lengefeld,
Schulstraße 12

Dienstag 14:00 - 18:00 Uhr
 Telefon: 037367 87414
 Fax: 03735 22526
 Internet: www.lengefelder-wohnbau.de



**Sprechzeiten und Rufnummern der
Energieversorgung Marienberg GmbH**

09496 Marienberg, Zschopauer Straße 37

Montag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
 Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
 Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
 Telefon: 03735 6793-34
 Fax: 03735 6793-33
 E-Mail: info@energie-marienberg.de
 Internet: www.energie-marienberg.de

Bereitschaftsdienst:

Havarienummer für Erdgas und Fernwärme:
03735 65125



Freizeitbad AQUA MARIEN

09496 Marienberg, Am Lautengrund 5

Telefon: 03735 6808-0
 Fax: 03735 6808-37
 Internet: www.aquamarien.de
 E-Mail: info@aquamarien.de
 Öffnungszeiten: täglich 10:00 - 22:00 Uhr

Herausgeber:
 Energieversorgung Marienberg GmbH
 Stadtwerke Marienberg GmbH
 Gesamtherstellung:
 ERZDRUCK GmbH Vielfalt in Medien

REZEPTIDEE



Seelachs in Kressesauce

Zutaten für 4 Personen

2 Fischfilets (Seelachsfilets, je ca. 120 - 150 g)
 1 Zitrone, den Saft und die abgeriebene Schale davon
 1 Zwiebel
 20 g Butter
 100 ml trockener Weißwein
 100 ml Gemüsebrühe
 100 g Crème fraîche
 Salz und Pfeffer, aus der Mühle
 1 Kästchen Kresse

Die Fischfilets abbrausen und trockentupfen. Mit etwas Zitronensaft beträufeln, salzen und pfeffern.

Die Kresse mit einer Schere von den Stielen schneiden.

Die Butter in einer Pfanne erhitzen und die Zwiebelwürfel darin glasig dünsten, abgeriebene Zitronenschale zufügen und mit dem Weißwein ablöschen, aufkochen und etwas einreduzieren lassen.

Nun die Gemüsebrühe dazugeben, den Fisch hineinlegen und in ca. 7 Minuten bei kleiner Hitze gar ziehen lassen. Den Fisch aus der Pfanne nehmen und warm stellen.

Den Sud abermals etwas einkochen lassen, dann die Crème fraîche einrühren, aufkochen lassen, salzen, pfeffern und die Kresse hinzufügen.

Die Sauce mit dem Fisch anrichten.

Guten Appetit



Ferien- und Besucher- wohnung

in Marienberg




Wohnzimmer mit Esstisch und TV

Schlafzimmer

Anfragen und Buchung unter:
03735 6793-0 oder
info@stadtwerke-marienberg.de



...die SWM Babyaktion
Kundenaktion für derzeitige
und zukünftige Mieter

Willkommen ZU HAUSE!

Alle Informationen und
Teilnahmebedingungen
unter
www.stadtwerke-marienberg.de



www.stadtwerke-marienberg.de
www.energieversorgung-marienberg.de
www.aquamarienberg.de




Nähe :: Wärme :: Vertrauen



Stadtwerke Marienberg GmbH

IMMOBILIENSERVICE NACH MAB

www.stadtwerke-marienberg.de





Stadtwerke Marienberg GmbH
Zschopauer Straße 37
09496 Marienberg
Telefon: 03735 6793-0
Telefax: 03735 22525
info@stadtwerke-marienberg.de
www.stadtwerke-marienberg.de

- Objektverwaltung
- Hausmeisterservice
- Eigentumsverwaltung
- Betriebskostenabrechnung
- Betriebskostenmanagement

Alle Leistungen gemäß Berufszulassungsregelung
für gewerbliche Immobilienmakler und
Wohnimmobilienverwalter.

WIR SIND IHR DIENSTLEISTER MIT SERVICE RUND UM DIE IMMOBILIE.



ENERGIEVERSORGUNG
MARIENBERG
GMBH



Stabilität.

Sicher ist Sicher – deshalb
bieten wir Ihnen besonders
transparente **Stromtarife**
ohne versteckte Klauseln.

Oder günstige **Gasttarife** mit
langen Preisgarantien und
kurzen Vertragslaufzeiten.

**TARIF-
RECHNER**

Preisvergleich
ganz leicht

Zschopauer Str. 37 | 09496 Marienberg
Tel.: 03735 6793-0 | Fax 03735 22525
info@energie-marienberg.de
www.energie-marienberg.de

Nähe
Wärme
Vertrauen

„Steigerung ihrer Ressourcen- und Energieeffizienz“

Die EVM unterstützt Sie bei der energieeffizienten Optimierung von Gebäuden, Anlagen und Prozessen. Gemeinsam mit unserem Partnernetzwerk planen und entwickeln wir Konzepte zur Steigerung der Ressourcen- und Energieeffizienz für Unternehmen jeder Branche.

Darüber hinaus beraten und unterstützen unsere Spezialisten Sie bei der Umsetzung der Maßnahmen. Die BAFA- und KfW-gelisteten Effizienzexperten übernehmen dabei die Beratung, Vorbereitung und Beantragung der passenden Fördermittel.



Energetische Analyse für KMU sowie die Landwirtschaft und den Gartenbau

Energiesparpotentiale aufdecken mit staatlicher Förderung

Mit der energetischen Analyse für KMU sowie die Landwirtschaft und den Gartenbau können Sie jetzt doppelt sparen: Energieeinsparpotentiale in Ihrem Unternehmen oder Betrieb werden systematisch aufgedeckt. Dank staatlicher Unterstützung beträgt die Zuwendung für landwirtschaftliche Betriebe 80 Prozent der förderfähigen Analysekosten bis zu einer Höhe von 6.000 Euro. Für KMU, deren jährliche Energiekosten über 10.000 Euro (netto) liegen, beträgt die Zuwendung ebenfalls 80 Prozent der förderfähigen Beratungskosten - bis zu einer Höhe von 8.000 Euro.

Unsere Leistungen

Unsere Energieeffizienz-Experten führen eine ganzheitliche Analyse des Energiebezugs, der Energieverbraucher und der energetischen Prozesse unter Anwendung modernster Messtechnik in Ihrem Unternehmen oder Betrieb durch. Damit wird sichergestellt, dass Sie alle Energieeinsparpotentiale nutzen können.

Leistungen im Detail:

- Unterstützung bei der Beantragung der Fördergelder
- Beratungsgespräch und Anforderungsdefinition nach Kundenwunsch
- Messung und Analyse des Energieverbrauchs
- Prüfung des Energieverbrauchsprofils
- Erarbeitung von Energieeffizienzmaßnahmen
- Wirtschaftlichkeitsberechnung zu EEG-Anlagen
- Lebenszyklus-Kostenanalyse
- Abschlussbericht mit Darlegung der Optimierungspotenziale

Energieberatung für Kommunen und gemeinnützige Organisationen

Energiesparpotentiale aufdecken und umsetzen mit staatlicher Förderung

Decken Sie jetzt Ihre Energiesparpotentiale im Bereich der kommunalen Nichtwohngebäude mit Hilfe unserer zertifizierten Energieeffizienz-Experten auf.

Was wird gefördert?

Gefördert wird die Erstellung eines energetischen Sanierungskonzepts energieeffizienter kommunaler Nichtwohngebäude. Die Zuwendung beträgt bis zu 80 Prozent der förderfähigen Ausgaben, jedoch maximal 15.000 Euro. Für die Präsentation des Beratungsberichts kann zusätzlich eine Zuwendung in Höhe von 500 Euro beantragt werden.

Unsere Leistungen:

- Beratungsgespräch und Anforderungsdefinition nach Kundenwunsch
- Unterstützung bei der Beantragung der Fördergelder
- Integrale Planung aus Bauphysik und TGA
- Konzipierung von Energie-Effizienzmaßnahmen
- Abschlussbericht mit Darlegung der Optimierungspotenziale
- Konzipierung investiver und nicht investiver Energieeinsparmaßnahmen
- Abschlussbericht nach BAFA-Richtlinie und DIN EN 16247-1
- Präsentation des Beratungsberichts
- Optional:
 - Messung und Analyse des Energieverbrauchs
 - Prüfung der Energieverbrauchsprofile



HEIZUNG SUCHT ANSCHLUSS?

HEIZEN UND SPAREN SIE MIT ERDGAS!

GUTE GRÜNDE für Ihre neue Erdgas-Brennwertheizung:

- Günstig in der Anschaffung und hoch effizient
- Zukunftsfähig aufgrund hoher Versorgungssicherheit
- Komfortable und platzsparende Technik
- Geringe CO₂-Emissionen und saubere Verbrennung
- Zuverlässig und sicher in der Anwendung
- Beinahe unbegrenzt mit erneuerbaren Energien kombinierbar

BIS ZU 2.000 EURO PREISVORTEIL

Wir legen Ihren Erdgasanschluss kostenlos¹⁾.

Schneller und unkomplizierter geht es kaum. Entscheiden Sie sich für unser Angebot, profitieren Sie von einem Preisvorteil von bis zu 2.000 € - Geld, das Sie ruhigen Gewissens in Ihre neue Erdgas-Brennwertheizung investieren können.

Eine Investition, die gefördert wird!

Wir informieren Sie über die Möglichkeiten zur staatlichen Förderung durch KfW und BAFA!

¹⁾ Bis zu einer Anschlusslänge von 12 m – vorausgesetzt das Grundstück befindet sich innerhalb des Netzgebietes der EVM, und in unmittelbarer Nähe zu einer Erdgasstrasse. Näheres erläutern wir Ihnen gern in einem unverbindlichen Beratungsgespräch.

Energieversorgung Marienberg GmbH
Zschopauer Straße 37, 09496 Marienberg
energie-marienberg.de

Kundenservice
03735 6793-34
kundenservice@energie-marienberg.de

Nähe
Wärme
Vertrauen



ENERGIEVERSORGUNG



GAS

MARIENBERG
GMBH

**WIR NEHMEN SIE NICHT
AUF DIE SCHIPPE!**

Sorgenfrei über **2 Heizperioden!**
Wir haben die Preisgarantie für
unsere Erdgastarife verlängert.
**Wechseln Sie jetzt zu Ihrem
Energieanbieter vor Ort.**

**Preisgarantie
verlängert bis
Ende 2021***



Zschopauer Straße 37 | 09496 Marienberg
Kundenservice: Telefon 03735 6793-34 | Fax 03735 6793-33
E-Mail: kundenservice@energie-marienberg.de

* Von der Preisgarantie ausgenommen sind Änderungen der gesetzlich festgelegten Steuern, Abgaben und Umlagen sowie hoheitliche Belastungen.

**Nähe
Wärme
Vertrauen**



ENERGIE-Cup 2019: Herzschlagfinale und Schnee im Frühling!

Bereits zum zehnten Mal jährte sich der EVM ENERGIE-Cup der Grundschulen, als am 15. Mai 2019 der Ball im ersten Gruppenspiel pünktlich 09:30 Uhr ins Rollen kam.

Eigentlich ein Grund zum Jubeln, wäre an diesem Tag das Wetter nicht der schwierigste Gegner für die acht Teams aus Marienberg, Großolbersdorf, Kühnhaide, Großrückerswalde, Lauterbach, Wolkenstein, Pobershau und Zschopau gewesen. Denn mit fortschreitendem Spielverlauf zeigte sich das ohnehin schon kühle Wetter von seiner unangenehmen Seite. Als wären die unteren einstelligen Temperaturen nicht schon genug gewesen, machte der einsetzende leichte Schneefall mitten im Frühling den Spielern der 3. und 4. Klassen noch zusätzlich zu schaffen. Bemerkenswert war, wie gelassen und ehrgeizig die kleinen Kicker trotzdem in ihr Spiel fanden und sich von den widrigen Umständen nicht beirren ließen. Das klare Ziel vor Augen – der Vorrundensieg und der Einzug des Siegerteams ins große Finale nach Döbeln – schenken sich die acht Mannschaften nichts und kämpften erbittert um jedes Tor. Denn der Sieger des Vorrundenausscheids aus Marienberg darf gegen acht weitere Vorrundensieger aus Sachsen, Thüringen und Brandenburg antreten und um den heißbegehrten ENERGIE-Cup Wanderpokal spielen. Das jährlich stattfindende Turnier ist längst eine feste Größe im sportlichen Eventplan sowohl der EVM als auch der teilnehmenden Grundschulen.

Was uns als Organisatoren besonders freut ist, dass von Jahr zu Jahr mehr Mitschüler zum Turnier anreisen und ihre Teams mit einstudierten Fangesängen kräftig anfeuern. Das war in Anbetracht der Temperaturen auch bitter notwendig und hat den Spielern zusätzlich den Rücken gestärkt. Wem trotzdem kalt war, der konnte sich von unseren Betreuern mit warmem Tee und Obst versorgen lassen.

Gespielt wurde auf zwei Kleinfeldern der „Sportanlage Turnvater-Jahn“. In zwei Gruppenphasen á vier Teams ging es darum, die Reihenfolge für die Finalrunden auszuspielen. Hier musste jedes

Team je drei Spiele von zweimal acht Minuten Dauer überstehen. In der ersten Staffel kämpften die Mannschaften der Grundschulen „Herzog Heinrich“ aus Marienberg, „Ewald Mende“ aus Großolbersdorf, „Am Schwarzwasser“ aus Kühnhaide und Großrückerswalde um den Gruppensieg. In der zweiten Staffel lieferten sich die Grundschule Lauterbach, die Bürgerschule Wolkenstein, die Grundschule Pobershau und die Grundschule „Am Zschopau“ aus Zschopau, die dieses Jahr zum ersten Mal am ENERGIE-Cup teilnahm, harte Duelle um den jeweiligen Gruppensieg.

In Gruppe A konnten sich die beiden Mannschaften aus Marienberg und Großolbersdorf an die Spitze setzen. Die Grundschule „Herzog Heinrich“ hatte nach ihren ersten drei Spielen einen Vorsprung von fünf Punkten auf die Zweitplatzierten aus Großolbersdorf. Das Team aus Marienberg konnte alle seine Gruppenspiele für sich entscheiden und zog dank ihres hervorragenden Torhüters ohne Gegentor in die K.O.-Phase ein. Die Mannschaft der Grundschule Lauterbach aus Gruppe B hat hingegen während des Turniers die höchste Punktzahl erzielt. Sie gewannen ihr zweites Spiel gegen Pobershau mit sagenhaften 10:1 Toren. Die Pobershauer Mannschaft hat trotz ihres Rückstands bärenstark gekämpft und kurz vorm Abpfiff zumindest einen Ehrentreffer verwandeln können. Entsprechend euphorisch wurde dieses Tor dann auch von den Spielern und Fans aus Pobershau gefeiert.

Nach der Gruppenphase stand für die Spieler, Betreuer, Fans und Mitarbeiter erst einmal eine Stärkung auf dem Plan. Bei der gemeinsamen Mittagspause konnten die Energiereserven wieder aufgeladen und die letzten Kräfte mobilisiert werden. Schnell waren die Spieler wieder auf dem Platz und legten nochmal eine Schippe nach. War das spielerische Niveau der Teams in der Gruppenphase



mitunter noch recht unterschiedlich, konnte man in den Finalrunden eine spürbar ausgeglichene Leistungsdichte beobachten. Jede Mannschaft wollte sich einen der Podestplätze sichern und so waren die Tordifferenzen der einzelnen Partien sehr nah beieinander. Am Ende sicherten sich die Teams aus Lauterbach und Marienberg den Einzug ins Vorrundenfinale und präsentierten ein spannendes Spiel auf Augenhöhe. Besonders in der Defensive waren beide Mannschaften derart stark, dass es am Ende der regulären Spielzeit zu keinem Ergebnis kam.

So musste die Entscheidung via Neunmeterschießen herbeigeführt werden. Ein Herzschlagfinale, bei dem es keinen der Zuschauer mehr auf den Plätzen hielt.

Der erste Schuss verfehlte bei beiden Mannschaften das Tor, doch das musste überhaupt nichts heißen, denn die nächsten Bälle verwandelten beide Mannschaften wieder souverän. Im Anschluss verwandelte Marienberg ganz knapp, da der Ball dem Torhüter über die Finger gerutscht ist, sonst hätte er ihn gefangen. Nun war Lauterbach wieder an der Reihe. Der Ball war gut platziert, doch der Marienberger Keeper rettete sich mit einer Glanzparade. Den nächsten Ball verwandelten wieder beide Teams. Jetzt folgten die entscheidenden Torschüsse. Lauterbach legte mit einem sicheren Treffer vor, musste aber auf einen Fehlversuch von Marienberg hoffen, um den Anschluss zu halten. Hier hatte der Marienberger Keeper nun die Chance, mit seinem Team ins Finale einzuziehen. Er traf souverän und wurde von seiner ganzen Mannschaft bejubelt. Bei der anschließenden Siegerehrung war die Enttäuschung über die verpasste Chance schnell vergessen und alle Mannschaften freuten sich gemeinsam über das Erreichte. Für seine herausragenden Leistungen wurde der Marienberger Torwart sogar noch mit einem Sonderpokal ausgezeichnet, da er während des gesamten Turniers nur zwei Gegentore kassierte und so maßgeblich zum Sieg der Grundschule „Herzog Heinrich“ beigetragen hat.

ENERGIE-Cup 2019

Platz 1	Grundschule „Herzog Heinrich“ Marienberg
Platz 2	Grundschule Lauterbach
Platz 3	Grundschule „Ewald Mende“ Großolberdorf
Platz 4	Bürgerschule Wolkenstein
Platz 5	Grundschule Großrückerswalde
Platz 6	Grundschule „Am Zschopenberg“
Platz 7	Grundschule Pobershau
Platz 8	Grundschule „Am Schwarzwassertal“



Einen besonderen Dank möchten wir allen Vereinen und Firmen aussprechen, die durch ihre Unterstützung für einen reibungslosen Ablauf des EVM ENERGIE-Cups gesorgt haben:

Dem FSV Motor Marienberg e.V. für die Bereitstellung der Schiedsrichter, dem Platzwart Herrn Waldschog, dem Stadionsprecher Herrn Tottewitz, dem DRK Marienberg e.V. für die Absicherung der medizinischen Versorgung, dem Fotografen Wolfgang Martin, dem toom Baumarkt für Tische und Bänke, der Firma Sport Ehnert für die tollen Sachpreise, dem Freizeitbad AQUA MARIEN für die Verpflegung sowie den Teams der Energieversorgung Marienberg GmbH und Stadtwerke Marienberg GmbH.

Fotos: Wolfgang Martin



Grundschule
„Herzog Heinrich“ Marienberg



Grundschule Lauterbach



Grundschule
„Ewald Mende“ Großolberdorf



Bürgerschule Wolkenstein



Grundschule
Großrückerswalde



Grundschule „Am Zschopenberg“



Grundschule Pobershau



Grundschule
„Am Schwarzwassertal“



ENERGIEVERSORGUNG
MARIENBERG
GMBH

Nähe
Wärme
Vertrauen



GUTES KANN ICH NICHT FÜR MICH BEHALTEN!



Sie finden uns gut – das finden wir gut!

Für jeden empfohlenen Neukunden und damit verbundenen Vertragsabschluss bedanken wir uns mit einer einmaligen Gutschrift in Höhe von 25 EURO brutto bei Ihnen. Der Betrag wird Ihrer nächsten Jahresverbrauchsabrechnung gutgeschrieben.

WEITERSAGEN

LOHNT SICH >>>

www.energie-marienberg.de

Energieversorgung Marienberg GmbH Zschopauer Straße 37 | 09496 Marienberg
Kundenservice: Telefon 03735 6793-34 | E-Mail: kundenservice@energie-marienberg.de

1) Teilnahmebedingungen

Sie können als Werbender teilnehmen, wenn Sie mindestens 18 Jahre alt und Strom- oder Erdgaskunde der EVM sind. Die Selbstwerbung ist nicht möglich. NEUKUNDE ist, wer in den vergangenen 6 Monaten nicht mit Strom und/oder Erdgas durch die EVM versorgt wurde. Einen Anspruch auf den Erhalt der Prämie hat der Werbende nur bei einem wirksamen Vertragsabschluss des NEUKUNDEN mit einer Vertragslaufzeit von mindestens 12 Monaten. Die Kundenwerbung muss vor Abschluss des Vertrages erfolgen. Die Gutschrift auf der Jahresverbrauchsabrechnung erfolgt frühestens 1 Monat nach dem Inkrafttreten des Neukundenvertrages. Eine Barauszahlung der Gutschrift ist ausgeschlossen. Die Aktion ist zeitlich nicht begrenzt. Allerdings behält sich die EVM vor, die Aktion jederzeit einzustellen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Finanzielle Unterstützung für das 13. Pobershauer Bergfest



Mit 5.000 Euro unterstützt die EVM die diesjährige Veranstaltung und betont damit ihr Engagement zur Förderung und zum Erhalt von Heimat und Tradition in unserer Region.

Wo erzgebirgisches Brauchtum auf bunt schillernde Farben trifft, lassen begeisterte Besucher nicht lange auf sich warten. Alle fünf Jahre erstrahlt der sonst recht beschauliche Marienberger Ortsteil Pobershau in einem fulminanten Spektakel aus Licht und Farben. Schon jetzt laufen die umfangreichen Vorbereitungen auf Hochtouren, denn in gerade einmal drei Monaten ist es wieder soweit und das 13. Pobershauer Bergfest geht in die nächste Runde. Das einzigartige Event, das sich mittlerweile auch überregional zu einem wahren Besuchermagneten entwickelt hat, wird auch im Jahr 2019 wieder tausende Gäste in unsere idyllische Erzgebirgsregion locken.

Der Veranstaltungsplan des Festprogramms ist prall gefüllt; ein Verdienst vieler ehrenamtlicher Helfer aus den ortsansässigen Vereinen, der Stadtverwaltung Marienberg und natürlich zahlreicher Sponsoren, zu denen auch in diesem Jahr wieder die Energieversorgung Marienberg GmbH zählt. Mit einer finanziellen Zuwendung von 5.000 Euro unterstützt die Energieversorgung Marienberg die diesjährige Veranstaltung und betont damit ihr Engagement zur Förderung und zum Erhalt von Heimat und Tradition in unserer Region. Den symbolischen Scheck überreichte Mike Kirsch (Geschäftsführer der EVM) unserem Oberbürgermeister André Heinrich am 16. Mai 2019 daher auch gleich persönlich bei dessen Besuch im Freizeit- und Erlebnisbad AQUA MARIEN.



„Die Förderung des sportlichen Nachwuchses und die Würdigung der Traditionspflege im Raum Marienberg liegen uns seit jeher sehr am Herzen. Daher unterstützen wir das Engagement der Veranstalter mit Freude und wollen damit unsererseits zum Gelingen des Events beitragen.“, erklärt Mike Kirsch. „Wir wünschen allen Pobershauern und ihren Gästen ein bunt – fröhlich leuchtendes Bergfest mit der Energie von hier!“



**ENERGIEVERSORGUNG
MARIENBERG
GMBH**

Nähe
Wärme
Vertrauen

**WIR WÜNSCHEN ALLEN
POBERSHAUERN UND IHREN
GÄSTEN EIN BUNT-FRÖHLICH
LEUCHTENDES BERGFEST MIT
DER ENERIE VON HIER!**

**VON WEGEN »STROM IST GELB«
UNSERER IST BUNT!**

Energieversorgung Marienberg GmbH
Zschopauer Straße 37 | 09496 Marienberg | Kundenservice: 03735 6793-34 | E-Mail: kundenservice@energie-marienberg.de | www.energie-marienberg.de



Teil 1

Ratgeberserie: Förderprogramme

Im Dschungel der unterschiedlichsten Programme zur Förderung von energetischen Sanierungsmaßnahmen ist es für die meisten Eigenheimbesitzer kaum mehr möglich, den Überblick zwischen BMWi, BAFA, KfW, SAB sowie weiteren zu behalten. Daher werden wir, beginnend mit dieser Ausgabe, eine Ratgeberreihe starten, in der wir verständlich und übersichtlich die Fördermöglichkeiten näher beleuchten, die aus unserer Sicht für den Großteil unser Leser von Interesse sein dürften. Den Schwerpunkt setzen wir dabei auf Förderungen, die Ihnen als Zuschuss gewährt werden.

Quelle: <http://www.foerderdatenbank.de>

Antragsberechtigte

Antragsberechtigt sind natürliche Personen als:

- > Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern (maximal zwei Wohneinheiten) oder Eigentumswohnungen in Wohnungseigentümergemeinschaften sowie
- > Ersterwerber von neu sanierten Ein- und Zweifamilienhäusern (maximal zwei Wohneinheiten) sowie Eigentumswohnungen innerhalb von 12 Monaten nach Bauabnahme.

Energieeffizient Sanieren – Investitionszuschuss

Förderart:	Zuschuss
Förderbereich:	Energieeffizienz & Erneuerbare Energien; Wohnungsbau & -modernisierung
Fördergebiet:	Bund
Förderberechtigte:	Privatperson
Ansprechpartner:	KfW Bankengruppe

Ziel und Gegenstand

Die KfW Bankengruppe unterstützt Maßnahmen zur Energieeinsparung und zur Minderung des CO₂-Ausstoßes bei bestehenden Wohngebäuden, für die vor dem 1. Februar 2002 der Bauantrag gestellt oder Bauanzeige erstattet wurde.

Gefördert werden:

- > Einzelmaßnahmen,
- > Maßnahmenpakete sowie
- > der Kauf eines energetisch sanierten Gebäudes oder einer Eigentumswohnung und die Sanierung zum KfW-Effizienzhaus.



Für alle Fördermaßnahmen steht auch die Kreditvariante im Programm Energieeffizient Sanieren-Kredit zur Verfügung.

Art und Höhe der Förderung

Die Förderung erfolgt in Form eines Zuschusses.

Die Höhe der Förderung beträgt für:

- > **Einzelmaßnahmen: 10% der förderfähigen Kosten, maximal 5.000 EUR pro Wohneinheit,**
- > Heizungs- und/oder Lüftungspaket im „Anreizprogramm Energieeffizienz“: 15% der förderfähigen Kosten, maximal 7.500 EUR pro Wohneinheit,
- > KfW-Effizienzhaus 115: 15% der förderfähigen Kosten, maximal 15.000 EUR pro Wohneinheit,
- > KfW-Effizienzhaus 100: 17,5% der förderfähigen Kosten, maximal 17.500 EUR pro Wohneinheit,
- > KfW-Effizienzhaus 85: 20% der förderfähigen Kosten, maximal 20.000 EUR pro Wohneinheit,
- > KfW-Effizienzhaus 70: 25% der förderfähigen Kosten, maximal 25.000 EUR pro Wohneinheit,
- > KfW-Effizienzhaus 55: 30% der förderfähigen Kosten, maximal 30.000 EUR pro Wohneinheit,
- > KfW-Effizienzhaus Denkmal

Als Maßnahmenpakete werden gefördert:

- > Heizungspaket, bestehend aus Erneuerung der Heizungsanlage und der darauf abgestimmten Optimierung der Wärmeverteilung,
- > Lüftungspaket, bestehend aus dem Einbau einer Lüftungsanlage (Zu- und Abluftanlage) mit Wärmerückgewinnung in Verbindung mit mindestens einer Sanierungsmaßnahme an der Gebäudehülle (z.B. Dämmung der Wände, Erneuerung der Fenster).

Der Zuschuss muss mindestens 300 EUR pro Antrag betragen.

Für eine energetische Fachplanung und Baubegleitung durch einen Sachverständigen kann ein Zuschuss im Rahmen des Programms Energieeffizient Bauen und Sanieren – Zuschuss Baubegleitung direkt bei der KfW beantragt werden.

Voraussetzungen

Für das Wohngebäude muss vor dem 1. Februar 2002 der Bauantrag gestellt oder Bauanzeige erstattet worden sein.

Als **Einzelmaßnahmen** werden gefördert:

- > Wärmedämmung von Wänden,
- > Wärmedämmung von Dachflächen,
- > Wärmedämmung von Geschossdecken,
- > Erneuerung der Fenster und Außentüren,
- > Erneuerung/Einbau einer Lüftungsanlage,
- > **Erneuerung der Heizungsanlage,**
- > Optimierung bestehender Heizungsanlagen, (...)

Als Maßnahmenpakete werden gefördert:

- > Heizungspaket, bestehend aus Erneuerung der Heizungsanlage und der darauf abgestimmten Optimierung der Wärmeverteilung,
- > Lüftungspaket, bestehend aus dem Einbau einer Lüftungsanlage (Zu- und Abluftanlage) mit Wärmerückgewinnung in Verbindung mit mindestens einer Sanierungsmaßnahme an der Gebäudehülle (z.B. Dämmung der Wände, Erneuerung der Fenster).

Antragsverfahren

Anträge sind vor Beginn der zu fördernden Maßnahme im KfW-Zuschussportal (Programmnummer 430) unter Einbindung eines Energieeffizienz-Experten an die:

KfW Bankengruppe
Palmengartenstraße 5–9
60325 Frankfurt am Main
Infocenter: (08 00) 5 39 90 02
Tel. (0 69) 74 31-0
Fax (0 69) 74 31-29 44
info@kfw.de, <http://www.kfw.de>

zu richten. Für den Zuschussantrag wird eine „Bestätigung zum Antrag (BzA)“ benötigt. Diese wird von dem Energieeffizienz-Experten erstellt.

Vorschau für die nächsten Ausgaben

Energieberatung für Wohngebäude

Förderart:	Zuschuss
Förderbereich:	Energieeffizienz & Erneuerbare Energien; Wohnungsbau & -modernisierung
Fördergebiet:	Bund
Förderberechtigte:	Unternehmen; Privatperson; Verband/Vereinigung
Ansprechpartner:	Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)

Energieeffizient Bauen und Sanieren – Zuschuss Baubegleitung

Förderart:	Zuschuss
Förderbereich:	Energieeffizienz & Erneuerbare Energien; Wohnungsbau & -modernisierung
Fördergebiet:	Bund
Förderberechtigte:	Unternehmen; Privatperson; Verband/Vereinigung
Ansprechpartner:	KfW Bankengruppe

KARAT verzaubert 1.000 Zuschauer bei ROCK VORM BLOCK

Die Kultband des Ostrocks gab sich unter freiem Himmel die Ehre und brachte den Mühlberg sprichwörtlich zum Beben. Das einmalige Konzept eines Open-Airs mitten im Wohngebiet zwischen Neubauten und Grundschule ist voll und ganz aufgegangen.



Hört man ihre Lieder, ist man in Anbetracht ihres ungebrochenen Erfolgs und ihrer Bedeutung für mehrere Generationen musikbegeisterter Rock-Enthusiasten beinahe automatisch von Ehrfurcht ergriffen. Denn auch nach mehr als 40 Jahren auf den Bühnen der Republik haben KARAT nichts von ihrem ursprünglichen Zauber eingebüßt. Im Gegenteil, sie faszinieren ihr Publikum nach wie vor mit unglaublich lebendiger Bühnenpräsenz, der charismatisch lockeren Art und eindrucksvollen Texten voller Gefühl und Tiefgang. Der Bandname KARAT steht fast sinnbildlich für die Eleganz und Reinheit kreativen Schaffens und hätte treffender nicht sein können.

Vor rund 1.000 begeisterten Zuschauern des ersten Marienberger Open-Airs auf dem Mühlberg bewiesen die fünf Musiker, wie gewaltig ihr musikalisches Gewitter auch heute noch live auf einer Bühne donnern kann. Ein besonderes Erlebnis, wie viele Besucher im Anschluss begeistert berichteten. Vom ersten bis zum letzten Titel war die Stimmung zwischen Band und Publikum unglaublich gelöst, familiär, ja fast intim. Claudius Dreilich suchte immer wieder den Kontakt zum Publikum und schuf damit eine vertraute Atmosphäre. Die tiefstehende Abendsonne in direkter Sichtachse zur Bühne tauchte die ganze Szenerie in wohligh warmes Licht, als Claudius Dreilich mit seinen Bandkollegen mit „Schwanenkönig“ einen ihrer bekanntesten Titel anstimmte. Ein fesselnder Moment, der selbst den bühnenerprobten Musikern nahe ging, wie sie im Anschluss mit einem Augenzwinkern selbst kommentierten. Die pittoreske Szenerie beim ROCK VORM BLOCK Open-Air war selbst für KARAT

ein besonderes Erlebnis.

So war der Veranstaltungstitel keine hohle Phrase sondern handfestes Programm. Denn inmitten der Silberallee, zwischen Grundschule und bunten Neubaublöcken, verwandelte sich eine sonst eher unscheinbare Grünfläche in ein imposantes Konzertareal unter freiem Himmel. Nach mehrmonatiger Planung errichtete ein mehr als 30-köpfiges Team aus Veranstaltungs- und Bühnentechnikern, Mitarbeitern der Stadtwerke und Wohnungsgenossenschaft Marienberg, sowie Sicherheitspersonal innerhalb von 2 ½ Tagen eine acht Meter hohe und knapp 100 m² große Konzertbühne, umschlossen von 300 laufenden Metern Sicherheitszaun. Um die enormen Leistungsspitzen der Licht- und Beschallungstechnik zu bedienen, kam eigens für das Event ein 250 kVA Stromaggregat zum Einsatz. Die Silberallee war das ganze Wochenende hindurch voll gesperrt, Verkehrswegepläne der Umgehungsstrecken mussten erstellt werden, Besucherparkplätze wurden eingerichtet und zahlreiche Absprachen mit Behörden und Einsatzkräften waren im Voraus notwendig. Ein logistischer Mammutakt, der sich am Ende aber gelohnt hat.

Gemeinsam mit der Vorstandsvorsitzenden der Wohnungsgenossenschaft „Glück Auf“ Marienberg eG Annegret Baaske eröffnete Stadtwerke-Geschäftsführer Mike Kirsch unter den gebannten Blicken des Publikums den Abend. Um die Besucher schon mal ein wenig auf das einzustimmen, was da noch kommt, heizten die sechs Musiker der Band Sounds of Amarula den Besuchern zunächst mit



jazzigen Klängen ein. Die liebevolle Stimme von Frontfrau Juliane Meier setzte jede Menge frische Akzente in einem melodischen Klangbett aus Schlagzeug, Bass, Gitarre, Synthesizer und zwei Saxophonen. Die rhythmischen Beats vertrieben dann schnell auch die letzten Wolken und bei Song #3 strahlte die Sonne nicht mehr nur aus den Herzen der Zuhörer sondern auch vom Himmel herab. Die Spielfreude der noch recht jungen Band übertrug sich schnell auf die Zuhörer, welche die Darbietung mit inständigem Applaus würdigten. Pünktlich um 20:00 Uhr war es dann aber soweit und KARAT servierte mit „Alles und mehr“ gleich zu Beginn ein richtiges Brett und brachte die jubelnde Menge gleich ordentlich in Fahrt. Mehr als eineinhalb Stunden begeisterte Claudius Dreilich und Band seine Fans mit einer ausgewogenen Mischung altbekannter und neuer Titel. Stimmgewaltig fegte der Frontmann über die Bühne, gab seinen Bandkollegen viel Freiraum, um sich musikalisch selbst zu entfalten und erntete dafür tosenden Beifall. Für die meisten Zuschauer fühlte es sich an wie eine Zeitreise durch längst vergangene und liebgewonnene Erinnerungen. Gänsehaut! Aber auch das schönste Konzerterlebnis neigt sich irgendwann seinem Ende und so galt es nach „Sieben Leben“ Abschied nehmen – von KARAT und einem unvergesslichen Abend voller Emotionen. Zum Schluss hallte frenetischer Jubel über den Mühlberg und so mancher Fan wurde plötzlich ganz wehmütig, weil dieses in der Form einmalige Ereignis ganz plötzlich vorbei war. Wäre es nach dem Publikum gegangen, hätten KARAT noch die ganze Nacht weiterspielen können.

„Auch wenn wir uns mehr Besucher gewünscht hätten, war das KARAT Open-Air-Konzert ein durchschlagender Erfolg für alle Beteiligten. Denn man muss schon ein bisschen verrückt sein, ein Rock-Konzert mitten in einem dicht besiedelten Wohngebiet zu veranstalten. Gelohnt hat sich der Einsatz schon allein deswegen, weil sich der Großteil der Gäste mit einem breiten Lächeln im Gesicht in die Nacht verabschiedet hat.“, freut sich Mike Kirsch (Stadtwerke Marienberg, Geschäftsführer)

KARAT

Im Jahr 1975 gegründet und einige Besetzungsänderungen später, bildeten von 1976 bis 2004 die Musiker um Michael Schwandt (Schlagzeug), Bernd Römer (Gitarre) und Herbert Dreilich (Gitarre, Gesang) den festen Kern der Band. Christian Liebig (Bass) und Martin Becker (Keyboard) stießen etwas später dazu. Während dieser Zeit entstanden lyrische Rockhymnen, die auch heute noch beinahe jeder von uns textsicher mitsingen kann. Ihre Hymnen „Über sieben Brücken“ und „Blauer Planet“ machten sie unlängst zu einer der erfolgreichsten deutschsprachigen Rockmusikformationen, und das nicht nur in der ehemaligen DDR.

Legenden sterben bekanntlich nie und so trat Claudius Dreilich im Jahr 2005 in die Fußstapfen seines nur ein Jahr zuvor überraschend verstorbenen Vaters Herbert, der mit seiner unverkennbaren Stimme zum Markenzeichen der Band avancierte. Der sympathische Frontmann weiß das Publikum zu begeistern und ist stimmlich so nah am Original, dass es auch eingefleischten Fans jedes Mal einen wohligen Schauer über den Rücken jagt.

„Wir haben KARAT als unwahrscheinlich lebenswerte und bodenständige Musiker erlebt. Es waren für uns gefühlt mehrere Feiertage auf einmal, so einen famosen Abend mit dieser legendären Rockmusikgruppe veranstalten und erleben zu dürfen. Wir freuen uns über das Feedback unserer Leser, ob sie sich eine Wiederholung der Veranstaltung (selbstverständlich mit anderen Künstlern) wünschen würden.“ (Mike Kirsch)



Das Mühlbergfest

NEU AUFGELEGT.



Wer nicht dabei war, hat echt etwas verpasst. Bei strahlendem Sonnenschein und guter Laune feierten tausende Besucher ausgelassen ihr Wohngebiet.

Schon zur Eröffnung des Mühlbergfestes herrschte auf dem Areal zwischen der Grundschule Heinrich-von-Trebra und dem Wohnblock Am Hang munteres Treiben. Die Sonne hatte ihr breitestes Grinsen aufgesetzt und der ganzen Szenerie ein wohlig-warmes Sommerfeeling verpasst. Gute Laune war damit also vorprogrammiert.

Zusammen mit der Wohnungsgenossenschaft „Glück Auf“ eG ist es uns gelungen, viele Unterstützer zu mobilisieren und eine bekannte Veranstaltungsidee in neuem Gewand wiederaufleben zu lassen. Das Konzept kam bei den Marienbergern super an und so war das Veranstaltungsgelände zu jeder Tageszeit mehr als gut besucht. Unser Wunsch, die Menschen, die hier Tür an Tür wohnen noch näher zusammenzubringen, hat sich damit mehr als erfüllt. Es wurde gelacht, getanzt und miteinander gesprochen.

Weil am gleichen Tag auch die Wahllokale für die Europa- und Kommunalwahlen geöffnet waren, sind viele Anwohner bereits früh auf den Beinen gewesen und haben die Gelegenheit genutzt, beim Familien- und Straßenfest einen ausgedehnten Zwischenstopp einzulegen. Nach dem langen Konzertevent des Vorabends startete das Fest vergleichsweise zünftig, mit tschechischer Blasmusik von Pichlovanka aus Litvínov. Die Sitzgelegenheiten vor der großen Bühne füllten sich schnell mit neugierigen Besuchern, die in geselliger Runde ihren Frühschoppen zelebrierten. Mit einem farbenfrohen Bühnenprogramm begeisterten im Anschluss die Hortkinder „Bunte Stifte“ von der Kinderwelt Erzgebirge e.V. die Zuschauer mit einem stimmungsvollen Musical. Einen Angriff auf die Lachmuskeln unternahmen die Mitglieder des Niederlauersteiner Carnevalsverein 1969



e.V. mit ihren Comedy- und Parodieeinlagen, bevor die Kinder der KiTa Knirpsenhaus mit ihrer Tanzshow die Bühne enterten und ihrerseits Schwung in die Sache brachten. Zum Ausklang dieses rundum gelungenen Tages verwöhnte das Duo „Sleepless Heartbeats“ seine Zuhörer mit eingängigen Melodien der Rockgeschichte.

Dank der Unterstützung und Beteiligung zahlreicher Vereine und Unternehmen bot der Tag besonders für Kinder tolle Spiel- und Mitmachangebote. Rings um die große Bühnenanlage konnte vom Kinderschminken, über Hüpf- und Kletterburgen bis hin zum Ponyreiten nach Herzenslust getobt, gebastelt und ausprobiert werden. Während die Kleinen also gut beschäftigt waren, konnten die Erwachsenen derweil das üppige Imbiss- und Getränkeangebot der Foodmeile unter die Lupe nehmen. Technikfans hatten die Chance, die imposante Gerätschaften des DRK Marienberg und der Jugendfeuerwehr Kühnhaide zu bestaunen. Auch unser neuer Mähroboter für den Einsatz in schwer zugänglichem Gelände sorgte für stauende Gesichter. Hier ein Auszug des Programms:

... Hüpfburg · Kletterberg · Kinderschminken · Bungee-Trampolin · Basteln mit Holz · Glücksrad · E-Bikes · der Gebietsverkehrswacht · Foodmeile · Torwandschießen · Aquarell-Schaumalen · Kartonstadt zum Selbstgestalten – mit Erlebniskraftwerk · Ponyreiten · Jugendfeuerwehr Kühnhaide · DRK Marienberg · Diakonie Marienberg · Sozialbetriebe MEK · Gebietsverkehrswacht · SWM Hausmeistersausstellung · Bühnenshow · EVM Energie-Bündel · u.v.m.

Wir bedanken uns bei allen Besuchern, die das Mühlbergfest 2019 zu dem Erfolg gemacht haben, von dem wir auch heute noch ganz berauscht sind!





Fotos: © Wolfgang Martin

Besonderer Dank:

An dieser Stelle gilt unser herzlicher Dank allen Unterstützern und Helfern des gesamten Festwochenendes:

- unseren Hausmeistern der WG „Glück Auf“ und der SWM
- dem Team von Event & Media Concept ENJOY
- Michael Oehmichen von Redstar Event & Catering
- MW Security GmbH und Martin Wenzel
- der adapoe Event- und Studiotechnik GmbH
- der Band KARAT
- Sounds of Amarula
- happy production
- GCS Event GmbH (Polster Catering) und allen anwesenden Caterern
- DRK-Kreisverband Mittleres Erzgebirge e.V.
- Polizei Marienberg
- FFW Marienberg
- Jugendfeuerwehr Kühnhaide
- Bäckerei Rach aus Reitzenhain
- den Handwerkern von KSH, Licht und Kraft und ACZ mit Radlader
- dem Hort „Bunte Stifte“ der Grundschule Heinrich-von-Trebra
- der KiTa Knipsenhaus
- dem Niederlauersteiner Carnevalsverein 1969 e.V.
- Pichlovanka aus Litvínov
- den Sleepless Heartbeats
- Diakonie Marienberg
- Gebietsverkehrswacht Mittleres Erzgebirge e.V.
- Bauhof Marienberg
- Stadtverwaltung Marienberg
- dem Team der Sozialbetriebe Mittleres Erzgebirge gGmbH
- Freie Presse Ticketservice
- Allianz Generalvertretung Scheffler OHG
- Erzdruk GmbH

- creaface GmbH
- Wolfgang Martin (Fotograf)
- Günter Langer (Regionalfernsehen Mittelerzgebirge MEF GmbH)
- den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von WG „Glück Auf“, SWM und EVM

Euer Orga-Team

Annegret Baaske, Frauke Schmidt, Stephan Baier und Roy Brückner



In unseren barrierearmen Wohnungen
„Clemens-Schiffel-Straße 2“ wohnen Sie in einer beliebten
Wohnsiedlung nahe des Marienberger Stadtzentrums.

Beispiel: große 2-Zimmer-Wohnung



Außenansicht: Clemens-Schiffel-Straße 2



Stadtwerke
Marienberg GmbH



Altersgerecht Wohnen

Wohnungsausstattung

- 1-RWE 35m², 2-RWE 45m² oder 2-RWE 68m² (barrierearm)
- z.T. bodengleiche Dusche und Badewanne
- keine Trittschwellen zur Vermeidung von Sturzgefahren
- geräumiger Wohnraum mit ausreichend Bewegungsfläche für Rollstühle und Rollatoren
- wahlweise mit Wanne oder Dusche
- auf Wunsch bodengleicher Balkonausstieg
- ebenerdiger Aufzug
- Keller zu jeder WE
- TV über Gem. Anlage
- Telefon & Internetanschluss
- E-Herdanschluss in der Küche
- Waschmaschinenanschluss im Bad
- offener Balkon
- Hausmeister & Reinigungsservice
- Betreuungsbereich der Lebenshilfe im EG



Beispiel: 1-Zimmer-Wohnung

Clemens-Schiffel-Str. 2 Marienberg - Dörfel



Dann rufen Sie uns doch einfach an!

Bei einer gemeinsamen Tasse Kaffee beraten Sie unsere Mitarbeiter gern zu unseren altersgerechten Wohnungsangeboten und vermitteln Ihnen auf Wunsch Kontakt zu den im Gebäude ansässigen Pflegediensten.



Stadtwerke
Marienberg GmbH

Zschopauer Straße 37
09496 Marienberg

Telefon: 03735 6793-14
Telefax: 03735 22526

stadtwerke-marienberg.de

Nähe :: Wärme :: Vertrauen



Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort

in Vollzeit eine **REINIGUNGSKRAFT (m|w|d)**

IHR AUFGABENGEBIET

- Unterhaltsreinigung von Büroräumen und deren sanitären Anlagen
- Durchführung der Hausordnung in Wohnanlagen mit mehreren Mieteinheiten
- Baureinigung

IHR PROFIL

- Erfahrung in der Unterhaltsreinigung
- Sinn für Ordnung und Sauberkeit
- Freude an der Tätigkeit
- ausgeprägter Servicegedanke
- Teamfähigkeit
- Führerschein Klasse B
- vorzugsweise Wohnort Große Kreisstadt Marienberg / Pockau-Lengefeld
- selbstständiges, eigenverantwortliches und verantwortungsbewusstes Arbeiten

WIR BIETEN IHNEN

- Beschäftigung in Vollzeit
- sehr gutes Betriebsklima
- abwechslungsreiche Tätigkeiten
- gute Verdienstmöglichkeiten (Betriebsvereinbarung)



Stadtwerke Marienberg GmbH
Zschopauer Straße 37 | 09496 Marienberg
Telefon 03735 6793-0 | Telefax 03735 22526
www.stadtwerke-marienberg.de | info@stadtwerke-marienberg.de

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab Mai 2020

in Vollzeit **ZWEI HAUSMEISTER (m|w|d)**

IHR AUFGABENGEBIET

- Annahme und Erledigung von Beanstandungen und Sonder- oder Regieaufträgen
- Betreuung und Überwachung der Gebäude und deren Anlagen
- Durchführung von Kleinreparaturen an Objekten
- Grünlandpflege / Gehölzpflege / landschaftsgärtnerische Arbeiten
- Kontrolle der Beleuchtungsanlagen, Sanitäreinrichtungen, Heizungs- und Lüftungsanlagen
- Unterstützung bei der Koordination der beauftragten Nachauftragnehmer sowie Überwachung der Arbeiten
- Winterdienst
- Transportdienste innerhalb der Objekte
- regelmäßige Bereitschaftsdienste

IHR PROFIL

- abgeschlossene Berufsausbildung in einem techn. Handwerksberuf
- ausgeprägter Servicegedanke
- Teamfähigkeit
- Führerschein Klasse C
- vorzugsweise Wohnort Große Kreisstadt Marienberg / Pockau-Lengefeld
- selbstständiges, eigenverantwortliches und verantwortungsbewusstes Arbeiten

WIR BIETEN IHNEN

- Beschäftigung in Vollzeit
- sehr gutes Betriebsklima
- abwechslungsreiche Tätigkeiten
- gute Verdienstmöglichkeiten (Betriebsvereinbarung)



JETZT BEWERBEN!

www.stadtwerke-marienberg.de

Wir freuen uns auf Sie!

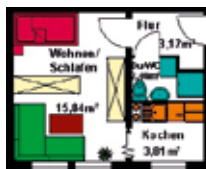


**Vermietungsangebote
der SWM in Marienberg**
Schöner Wohnen im Erzgebirge
Telefon: 03735 6793-14

*...schöner
Wohnen!*



Zentrumsnahe 1-Raumwohnung Lindenstraße 16



Lage/Etage: 2. Etage rechts
Fläche: 24,22 m²
bezugsfertig: nach Vereinbarung
Heizungsart: Zentralheizung (Gas)
Energiekennwert: 138 kWh/(m²/a)

monatliche Miete:

Grundmiete: 145,32 €
Betriebskosten: 30,00 €
Heizkosten: 35,00 €
Gesamtmiete: 210,32 €

Ausstattung:

PVC-Fußbodenbelag (Laminatoptik), Bad mit Dusche, E-Herdanschluss in der Küche, 2020 wird ein Balkon angebaut, Dachboden und Keller zur Wohnung, PKW-Stellplatz ist für 10,74€/Monat anmietbar



Geräumige 3-Raumwohnung im familienfreundlichen Wohngebiet Am Moosbach 3



Lage/Etage: 4. Etage rechts
Fläche: 69,10m²
Bezugsfertig: nach Vereinbarung
Heizungsart: Fernwärme
Energiekennwert: 102,10 kWh/(m²/a)

monatliche Miete:

Grundmiete: 304,04 €
Betriebskosten: 70,00 €
Heizkosten: 75,00 €
Gesamtmiete: 449,04 €

Ausstattung:

PVC-Fußbodenbelag (Laminatoptik), gefliestes Bad mit Wanne, Waschmaschinenanschluss im Bad, E-Herdanschluss in der Küche, Küchenmöbel vorhanden (ohne elektr. Geräte), Balkon mit Loggiaverglasung, Keller zur Wohnung, Gemeinschaftsantenne in Miete inbegriffen PKW-Stellplatz ist für 10,74€/Monat anmietbar



3-Raumwohnung im Zentrum Marienbergs Freiberger Straße 7



Lage/Etage: 3. Etage mitte
Fläche: 62,69m²
Bezugsfertig: sofort
Heizungsart: Zentralheizung (Gas)
Energiekennwert: 89,30 kWh/(m²/a)

monatliche Miete:

Grundmiete: 316,58 €
Betriebskosten: 65,00 €
Heizkosten: 70,00 €
Gesamtmiete: 451,58 €

Ausstattung:

PVC-Fußbodenbelag (Laminatoptik), gefliestes Bad mit Wanne, Waschmaschinenanschluss im Bad, E-Herdanschluss in der Küche, Dachboden und Keller zur Wohnung





Altersgerechte 1-Raumwohnung auf dem Mühlberg – ERSTBEZUG nach Sanierung Am Hang 5



Lage/Etage: 1. Etage links
 Fläche: 29,69m²
 Bezugsfertig: sofort
 Heizungsart: Fernwärme
 Energiekennwert: 97,50 kWh/(m²/a)

monatliche Miete:

Grundmiete: 163,30 €
 Betriebskosten: 30,00 €
 Heizkosten: 40,00 €
Gesamtmiets: 233,30 €

Ausstattung:

PVC-Fußbodenbelag (Laminatoptik), gefliestes Bad mit ebenerdiger Dusche, Waschmaschinenanschluss im Bad, E-Herdanschluss in der Küche (Kochnische), Balkon mit Loggiaverglasung, Reinigungsservice und Gemeinschaftsantenne in Miete inbegriffen, Keller zur Wohnung, Abstellräume auf der Etage, Betreuungsbereich im Haus

Wohnungen der Fremdverwaltung Große Kreisstadt Marienberg



2-Raumwohnung mit tollem Ausblick am Böttcherberg Ratsseite-Hauptstraße 7, Pobershau



Lage/Etage: 2. Etage
 Fläche: 53,73 m²
 Anz. d. Räume: 2
 bezugsfertig: sofort
 Energiekennwert: 125,5 kWh/(m²/a)

monatliche Miete:

Grundmiete: 241,79 €
 Betriebskosten: 55,00 €
 Heizkosten: 60,00 €
Gesamtmiets: 356,79 €

Ausstattung:

Separates WC, Dusche im Tageslichtbad, E-Herdanschluss in der Küche, Keller und Dachboden vorhanden, Schuppen zur Wohnung, Garten(mit)benutzung



Geräumige 3-Raumwohnung im Grünen Güntherberg 2, Pobershau

Lage/Etage: 2. Etage rechts
 Fläche: 85,69 m²
 Anz. d. Räume: 3
 bezugsfrei: nach Vereinbarung
 Energiekennwert: liegt zur
 Besichtigung vor

monatliche Miete:

Grundmiete: 385,61 €
 Betriebskosten: 90,00 €
 Heizkosten: 90,00 €
Gesamtmiets: 570,61 €

Garage zur Wohnung (separater Pachtvertrag über Stadtverwaltung Marienberg)



Gewerberäume in Lauterbach Oberdorf 2



Lage Etage: Erdgeschoss
 Gesamtfläche: 144,43 m²
 Bezugsfrei: nach Vereinbarung
 Miete: Verhandlungsbasis

Objekt-/Raumbeschreibung:

Das Haus ist saniert. Der Fußboden in den Räumen ist gefliest bzw. mit Laminat ausgestattet. Es gibt eine Personaltoilette/Küche, ein Lager sowie eine großräumige Verkaufsfläche. Es können auch Teilflächen angemietet werden



Neue Eigentumswohnanlage Am Goldkindstein geplant.

Gute Nachrichten für all jene, die auf der Suche nach Wohneigentum mit dem gewissen Extra sind.

Nach Bekanntgabe der Umsetzung des Bebauungsplans Nr. 7 zur Erschließung einer Baulücke mit Platz für bis zu vier Eigenheimen im Wohngebiet „Am Goldkindstein“ war die Nachfrage potentieller Kaufinteressenten erwartungsgemäß sehr hoch.

Da das Angebot an Eigenheimgrundstücken in dieser exponierten Wohnlage begrenzt ist, haben die Stadtwerke Marienberg beschlossen, auf dem Fundament der eingeschossigen Industriehalle Am Goldkindstein 3 eine neue Eigentumswohnanlage zu errichten.

Die Kubatur des bestehenden Komplexes und dessen Ebenerdigkeit bieten ideale Voraussetzungen für den Bau von Eigentumswohnungen mit Reihenhausharakter. Durch den Erhalt des Kellergeschosses wird seitens der Stadtwerke Marienberg eine eingeschossige Lösung der Wohnanlage ohne Dachgeschossausbau favorisiert. Die Wohnungen selbst wären in der Grundrissentwicklung ganz im Interesse der künftigen Eigentümer sehr individuell gestaltbar. Jede Wohnung wird über einen separaten Zugang mit eigener Terrasse verfügen. Die geplanten Wohnflächen zwischen 98 m² und 115 m² bieten auch Familien mit Kindern ausreichend Platz zur Verwirklichung der eigenen Wohnträume. Die Sanierung der Doppelgaragen

mit angrenzendem Keller, sowie der Neubau jeweils einer Einzelgarage mit einer Abstellbox für die anderen zwei Wohneinheiten, runden das Gesamtkonzept ab.

Wir werden in den kommenden Ausgaben über die Fortschritte der Bauplanung berichten.



SEIFERTBAU GmbH
 KOMPETENZ
 MIT NATURSTEIN

Hochbau • Tiefbau • Bausanierung • Kernlochbohrungen • Natursteinarbeiten • Zimmererarbeiten

Seifert Bau GmbH • Carlstr. 35b • 09496 Marienberg
 Tel. 03735/609960 • Fax 03735/660363 • www.seifertbau.com



Der Hausmeister informiert:

Mutter Natur zeigt sich dieser Tage wieder von ihrer farbenfrohen Seite und lässt unsere Wiesen in voller Pracht erblühen. Gleichzeitig beginnt damit auch die Hochsaison der Grünflächenpflege. Unsere Hausmeister sind daher wieder verstärkt mit der Rasenmähd beschäftigt und arbeiten mit allen zur Verfügung stehenden Kräften daran, den ordentlichen Zustand der Grünflächen innerhalb unserer Wohnanlagen zu erhalten und zu pflegen.

Für einen reibungslosen Ablauf und zum Schutze aller Beteiligten bitten wir all unsere Anwohner, folgende Hinweise zu beachten:

- Hinweisschilder auf den Wäscheplätzen informieren über die bevorstehende Rasenmähd. Wir bitten darum, mit dem Aufhängen der Wäsche bis zum Abschluss der Mäharbeiten zu warten, um ungewollten Verschmutzungen vorzubeugen.
- Hinweisschilder an PKW-Stellplätzen sind unbedingt zu beachten, da parkende Fahrzeuge an Rasenkanten die Mäharbeiten behindern würden.
- Hundehalter werden gebeten, die Notdurft ihrer Vierbeiner nicht auf öffentlichen Grünflächen verrichten zu lassen und deren Hinterlassenschaften fachgerecht zu entsorgen. Werden Hundehaufen von den Mähfahrzeugen großflächig verteilt, ist das für alle Beteiligten ein unangenehmes Ärgernis.
- Eltern werden um besondere Aufmerksamkeit bei der Aufsicht ihrer Kinder beim Spielen in der Nähe der Rasenmäher gebeten, da Stöcke und Steine aufgewirbelt und zu gefährlichen Geschossen werden können. Auch deshalb tragen unsere Hausmeister bei der Arbeit immer Schutzkleidung.
- Aus ökologischen Gründen werden die Hangbereiche in einigen Wohnanlagen erst nach dem Ausblühen wilder Wiesenblumen gemäht. Dieses Vorgehen hat sich in den vergangenen Jahren gut bewährt.

Wir danken für Ihr Verständnis!



Alle unsere Wohnanlagen werden von kompetenten Hausmeistern betreut. Diese kümmern sich um alle Belange der Ordnung, Sauberkeit, Rasenmähd und Grünschnitt direkt vor Ort.

Auf unserer Website können Sie sich über Ihren direkten Ansprechpartner informieren: <https://www.stadtwerke-marienberg.de/service/hausmeister-reinigungsdienste.html>

Seiffener Mieter künftig durch die SWM betreut.

Immobilienverwaltung ist Vertrauenssache! Deshalb unterstützen wir die Gemeinde Seiffen seit Jahresbeginn bei der Verwaltung ihrer kommunalen Wohn- und Gewerberäume. Für Mieter ändert sich nur der Ansprechpartner.



Seiffener, die in einer kommunalen Wohnung zur Miete leben oder ihre Gewerberäume direkt bei der Gemeinde angemietet haben, werden seit 01. Januar 2019 von der Stadtwerke Marienberg GmbH betreut. Als Verwalter nehmen wir bei den Stadtwerken Marienberg dabei die Vermittlerrolle zwischen Gemeinde und Mietern ein. Im Auftrag des Seiffener Gemeinderats und geregelt durch einen entsprechenden Verwaltervertrag, kümmern wir uns nun stellvertretend um Belange wie Mieteinnahmen, die Abrechnung der Nebenkosten und sind erster Ansprechpartner für alle Mieter, sollte es mit der Wohnung oder dem Gebäude doch einmal Probleme geben. Die Auslagerung derartiger Verwalteraufgaben durch Kommunen wie Seiffen ist mittlerweile gängige Praxis. Mit unserer langjährigen Erfahrung in der Liegenschaftsverwaltung und unserem umfangreichen wohnungswirtschaftlichen Leistungsspektrum unterstützen wir inzwischen zahlreiche private und kommunale Eigentümer bei der Betreuung ihrer Immobilien. Für Mieter entstehen durch diese Umstellung in der Regel keine Nachteile. Im Gegenteil, in Seiffen profitieren Mieter ab sofort vom umfassenden Serviceangebot einer großen Verwaltungsgesellschaft wie der SWM. Das ist am deutlichsten bei der Erreichbarkeit der Hausverwaltung zu spüren. Jeweils donnerstags in der Zeit von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr sind unsere Mitarbeiter im Büro der Astrid Fiedler Fa. Heinz Kaden in Brüderwiese 1 B, 09548 Deutschneudorf persönlich vor Ort und bieten eine Sprechzeit für alle Interessenten an. Alle Informationen zur Erreichbarkeit und unseren Ansprechpartnern finden Sie auch im Internet unter www.stadtwerke-marienberg.de.

Wir hoffen, dass die Mieter und Bewohner mit unserer Arbeit als Verwalter zufrieden sein werden und wir stets auf eine gute Zusammenarbeit bauen können.

Wenn Sie Fragen haben, schauen Sie ruhig einmal bei uns vorbei. Wir freuen uns auf eine gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Ihre Ansprechpartner bei den Stadtwerken Marienberg GmbH:

Frau Isabel Siegert: Tel. 03735 6793-24
Herr Roy Brückner: Tel. 03735 6793-0
Frau Astrid Fiedler: Tel. 037368 349

Stadtwerke Marienberg GmbH
Zschopauer Straße 37, 09496 Marienberg
Telefon: 03735 6793-0, Fax: 03735 22526
E-Mail: info@stadtwerke-marienberg.de

Mehr Sicherheit für Ihr Trinkwasser

Legionellen sind beinahe überall im Wasser enthalten, können in zu hoher Konzentration aber auch eine Gesundheitsgefährdung darstellen. Um Ihre Sicherheit zu gewährleisten, führen wir regelmäßig Routineuntersuchungen durch.



Die Gefahr einer Legionelleninfektion wurde erstmalig im Jahr 1976 deutlich, als es beim Treffen einer US-Kriegsveteranenvereinigung zu knapp 200 lebensbedrohlichen Lungenentzündungen kam - daher auch der Name „Legionärskrankheit“. Die Stäbchen-Bakterien sind, in geringer Anzahl, ein ganz natürlicher Bestandteil unseres Trinkwassers. Eine direkte Gefährdung durch das Trinken von legionellenhaltigem Wasser besteht in der Regel nicht. Eine Gesundheitsgefahr besteht erst dann, wenn gewisse Grenzwerte überschritten werden und das Wasser über Wassernebel, zum Beispiel beim Duschen oder in mit Sprühbefeuchtern klimatisierten Räumen, eingeatmet wird.

Da Trinkwasser aus unserem Alltag nicht wegzudenken wäre, ist es auch das am intensivsten kontrollierte Lebensmittel in Deutschland. Ob zum Trinken, Kochen oder Waschen – Wasser ist Leben.

Die Qualität des Trinkwassers wird hierzulande durch die sogenannte Trinkwasserverordnung (TrinkwV) geregelt. Mit dieser Verordnung soll sichergestellt werden, dass keine gesundheitsschädlichen Stoffe ins Trinkwasser gelangen und verbindliche Parameter eingehalten werden, um jegliche Gesundheitsgefahr auszuschließen.

Der Gesetzgeber hat die TrinkwV zuletzt im Januar 2018 überarbeitet und die bestehenden Vorschriften angepasst. Ein wesentlicher Punkt der Verordnung ist, dass Vermieter regelmäßige Untersuchungen der Warmwasserinstallationen in Wohnhäusern auf Legionellen durchführen müssen. Die routinemäßigen Untersuchungen erfolgen alle 3 Jahre.

Wie lassen sich Legionellen im Trinkwasser nachweisen?

Die Entnahme der Wasserprobe erfolgt i.d.R. direkt aus dem Trinkwassersystem. Hierbei ist zu beachten, dass sich Legionellen bei einer Wassertemperatur von 20°C bis 50 °C besonders wohlfühlen. Deshalb werden die Beprobungen bei den betroffenen Mietern in der Regel am Warmwasserhahn durchgeführt. Die im Wasser enthaltenen Stäbchen-Bakterien werden dann auf einen Nährboden kultiviert, also vermehrt. Nach einigen Tagen ist es dann möglich, die Koloniezahl zu ermitteln.

Ab wann besteht eine Gesundheitsgefährdung?

Eine zu hohe Legionellen-Konzentration kann beim Menschen Krankheitssymptome hervorrufen und im schlimmsten Fall zu einer Lungenentzündung führen. Die nach TrinkwV zulässige und unbedenkliche Legionellen-Konzentration beträgt bis zu 100 KBE/100ml. Die Abkürzung „KBE“ steht für „koloniebildende Einheiten“ und wird pro 100ml Wasser angegeben. Bei einer Konzentration von mehr als 100KBE/ 100ml unterscheidet man zwischen drei Gefährdungsstufen:

- 100 bis 1.000 KBE/100ml:
mittlere Kontamination, mittelfristiger Handlungsbedarf
- 1.001 bis 10.000 KBE/100ml:
hohe Kontamination, kurzfristiger Handlungsbedarf
- über 10.000 KBE/100ml:
extrem hohe Kontamination,
direkte Gefahrenabwehr erforderlich



Umsetzung der Vorschriften durch die Stadtwerke Marienberg

Für die Durchführung und Untersuchung der Trinkwasseranlagen in den Objekten der Stadtwerke Marienberg wurde ein staatlich zugelassenes, akkreditiertes Umweltlabor, die EUROFINS Umwelt Ost GmbH - Niederlassung Zschopau, beauftragt.

Die turnusmäßige Probenentnahme beginnt voraussichtlich im September 2019 und wird mittels Hausaushang in den jeweiligen Wohnhäusern angekündigt. Die Mitarbeiter der Firma EUROFINS können sich auf Nachfrage entsprechend ausweisen. Die Probenentnahmen des Warmwassers in den Wohnhäusern müssen an mehreren, verschiedenen Stellen erfolgen.

Durch ein persönliches Schreiben der Firma EUROFINS werden die betroffenen Mieter über Termin und Ablauf angesichts der Beprobungen von bewohnten Wohnungen informiert. Hierbei erfolgt die Probeentnahme direkt an der Warmwasserarmatur im Badezimmer.

Hinweis

Nach Abschluss der Laboruntersuchungen werden die Laborergebnisse den Stadtwerke Marienberg in Form eines Prüfberichtes übermittelt.

Interessierte Mieter können das Prüfprotokoll für ihr Wohnhaus in der Geschäftsstelle der Stadtwerke einsehen.

Stadtwerke Marienberg GmbH

Zschopauer Straße 37

09496 Marienberg

Telefon: 03735 6793-0, Fax: 03735 22526

E-Mail: info@stadtwerke-marienberg.de

Nähe :: Wärme :: Vertrauen

VERKAUF - MEHRFAMILIENHAUS IN MARIENBERG

www.stadtwerke-marienberg.de



Stadtwerke Marienberg GmbH

Zschopauer Straße 37
09496 Marienberg
Telefon: 03735 6793-0
Telefax: 03735 22526
info@stadtwerke-marienberg.de
www.stadtwerke-marienberg.de

Wohnimmobilie in idyllischer Lage zu verkaufen!

Gänsegasse 4

09496 Marienberg / OT Niederlauterstein



Anfragen | Rückfragen richten Sie bitte an: Hr. Brückner
Tel. 03735 6793-22 | cbrueckner@stadtwerke-marienberg.de

Gebäudedaten:

Gesamtwohnfläche: 202,93 m²
Grundstückfläche: ca. 1.000 m²
Baujahr: ca. 1900
Anz. der Wohnungen: 4
Anz. der Wohneinheiten: 2
weitere Etagen: KG, DG
Heizungsart: Zentralheizung (Öl)
Energiekennwert: 115,20 kWh/(m²•a)

Ausschreibung:

Mindestgebot: 50.000,00 €

Lagebeschreibung:

Das Objekt Gänsegasse 4 liegt im idyllischen Marienberger Ortsteil Niederlauterstein, umgeben von grüner Natur genießt man hier eine traumhafte Aussicht in alle vier Himmelsrichtungen.

Gebäudebeschreibung:

Das ca. 1900 erbaute Mehrfamilienhaus befindet sich in einem renovierungs- und sanierungsbedürftigen Zustand. Jedoch kann hier mit etwas Fleiß ein gemütliches Heim für ein bis zwei Familien entstehen. Derzeit sind 3 der 4 vorhandenen Mietwohnungen leer stehend. Das Gebäude ist unterkellert und besitzt einen Dachboden. Zusätzlich befindet sich auf dem Grundstück ein kleiner Garagenkomplex, der aktuell den vier Wohneinheiten zugeordnet ist.



WIR SIND IHR DIENSTLEISTER MIT SERVICE RUND UM DIE IMMOBILIE.

Tag des offenen Denkmals “Baldauf-Fabrik”



Führungen:

Sonntag, 08. September 2019
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Zugang: Am Roten Turm 1
09496 Marienberg



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Wir bauen auf Kultur.



Denkmäler sind stille Zeitzeugen, die uns auf Entdeckungsreisen in längst vergangene Epochen entführen. Auch in Marienberg finden sich zahlreiche Bauwerke, Skulpturen und Plätze, die einen Blick in die Vergangenheit gewähren und damit gleichzeitig unser Verständnis von Gegenwart und Zukunft prägen.

Einer dieser sogenannten Erinnerungsorte ist die mittlerweile stark verfallende Baldauf-Fabrik inmitten des Marienberger Stadtzentrums. Allein die schiere Größe des Industriekomplexes und die imposante Fassade lassen noch heute Rückschlüsse auf die einstige Blütezeit der europäischen Knopf- und Posamentenindustrie zu. Unter der Firmenbezeichnung Gebrüder Baldauf entstand hier seinerzeit eine der größten Metallknopffabriken Sachsens. Das Großunternehmen stellte unter anderem Metallknöpfe, Annäh-Druckknöpfe, Celluloidknöpfe, Goldknöpfe und Stoffknöpfe für Damen- sowie Kinderkonfektion, Gürtelschnallen, Plaketten sowie Besatzschnallen aus Metall u. Celluloid, Hutnadeln, Stahl-, Gold- und farbige Auflagen für die Posamentenfabrikation her. Im Jahr 1933 musste die Firma allerdings Konkurs anmelden. Seit dem hat das Gebäude eine bewegte Geschichte hinter sich.

Nachdem wir von der großen Resonanz im vergangenen Jahr selbst ganz überwältigt waren, öffnen wir zum diesjährigen Tag des offenen Denkmals am 08. September 2019 erneut das Tor zum Innenhof und gewähren interessierten Besuchern exklusive Einblicke ins Innere des imposanten Fabrikgebäudes. Wer möchte, kann sich also selbst ein Bild vom Zustand des 1895

von den Brüdern Gottlieb Emil und Karl Ludwig Baldauf erbauten Industriekomplexes machen.

Denn seit der deutschen Wiedervereinigung im Jahr 1990 blättert nun der stolze Glanz vergangener Zeiten vehement von der eindrucksvollen Fassade. Zuletzt beherbergte das stadtbildprägende Gebäude eine Lehrstätte für Auszubildende des Baugewerbes, bevor es in den vergangenen Jahren stark gegen seinen Verfall ankämpfen musste. Mit der Stadtwerke Marienberg GmbH hat die Stadt Marienberg endlich einen geeigneten Investor gefunden, der den Gebäudekomplex in ein nachhaltiges und attraktivitätssteigerndes Nutzungskonzept überführen wird. Denn das Objekt an der Freiburger Straße 20 / Am Roten Turm 1 bietet mit seinem Industriecharakter vielfältige Möglichkeiten für die Realisierung individueller Wohn- und Quartierskonzepte.

Führungen: Sonntag, 08. September 2019:

- Uhrzeit: 10:00 - 16:00 Uhr
- Treffpunkt: Haupteingang Baldauf-Fabrik
(Am Roten Turm 1 | 09496 Marienberg)



Impressionen aus dem vergangenen Jahr.

Im Rahmen von Führungen der Stadtwerke Marienberg GmbH erfahren Besucher in der Zeit von 10:00 bis 16:00 Uhr viel Wissenswertes zur Geschichte des Industriekomplexes und können sich schon jetzt auf exklusive Einblicke in das geplante Sanierungsvorhaben freuen. Besonderheit der Veranstaltung wird eine kleine Ausstellung zur Geschichte der ehemaligen Baldauf-Fabrik sein. Und wer schon immer einmal vorhatte, in einer waschechten Fabrik zu wohnen, hat hier die Möglichkeit, sich unverbindlich für eine der voraussichtlich 29 Wohnungen zu bewerben, die hier in den kommenden Jahren entstehen sollen. Wo also einst hunderte Menschen tagtäglich ihre Arbeit verrichteten, soll unter Berücksichtigung des Denkmalschutzes, in naher Zukunft ein Wohnkomplex entstehen, der künftig vielen Familien ein Zuhause zum Entspannen, Wohlfühlen und Beisammensein offeriert - getreu dem Motto der diesjährigen Veranstaltungsreihe: Entdecken, was uns (zukünftig wieder) verbindet.

Tag der offenen Tür im Begegnungszentrum

3
Danke

Der Lebenshilfe e.V. Regionalvereinigung Mittleres Erzgebirge suchte bereits zu Beginn des Jahres 2017 gemeinsam mit den Stadtwerken Marienberg nach geeigneten Räumlichkeiten zum Zwecke der Begegnung, wohnortnahen Beratung sowie Unterstützung bei den Themen Alltagsbewältigung und speziellen Hilfsangeboten. Primär richten sich die Angebote an Menschen mit Beeinträchtigung sowie allen interessierten Bürgerinnen und Bürger mit entsprechendem Bedarf.

Nachdem im Wohngebiet Dörfel Räume gefunden wurden, die eine Umsetzung des Vorhabens möglich machen würden, entstand im Herbst 2017 die Konzeption für das Begegnungszentrum mit integrierter Beratungsstelle. Was folgte war der Umbau, der u.a. durch die finanzielle Unterstützung der Aktion Mensch realisiert werden konnte.

Entsprechend der Konzeption wurde das Begegnungszentrum im Umbau so geplant, dass für die tägliche Arbeit drei funktionale Räume geschaffen werden konnten. Der größte davon bietet Platz für diverse Betreuungs-, Veranstaltungs- und Weiterbildungsangebote. In diesem Raum ist auch eine moderne Küchenzeile eingebaut, die u.a. zum gemeinschaftlichen Kochen und Backen oder für die Bereitstellung von Speisen und Getränken während der Betreuung oder den Veranstaltungen genutzt werden kann.

Ein zweiter Raum steht für Beratungen zur Verfügung oder ermöglicht die Durchführung von Betreuungsangeboten einzelner Personen oder Kleinstgruppen.

Das dritte Zimmer beherbergt das Büro der Beratungsstelle des Lebenshilfe e.V. Regionalvereinigung Mittleres Erzgebirge. Hier stehen die Mitarbeiter für alle Fragen rund um das Thema Pflege zur Verfügung.



Das war der Tag der offenen Tür:

Am 18. Mai 2019 öffneten sich die Türen des Begegnungszentrums des Lebenshilfe e.V. Mittleres Erzgebirge erstmalig für die breite Öffentlichkeit. Die Besucher konnten sich über die unterschiedlichen Betreuungs- und Pflegeangebote, Kurse und Veranstaltungen sowie Hilfsmittel informieren. Kinder durften nach Herzenslust basteln, sich schminken lassen oder ihre Fußballtechnik testen lassen.

„Uns besuchten an diesem Tag zahlreiche Gäste aller Altersstufen. Über das Interesse freuten wir uns natürlich sehr. Wir nutzten den Tag, um mit Interessenten ins Gespräch zu kommen, um zum einen die Wünsche und Bedarfe als Grundlage für unsere weitere Planung zu ermitteln, unsere Leistungen vorzustellen, aber auch über mögliche Tätigkeitsfelder und Arbeitsstellen in unserem Verein zu informieren.“, Kathrin Schulze (Geschäftsführerin).

Für das leibliche Wohl wurde bestens Sorge getragen. An dieser Stelle möchte das Team der Einrichtung allen Helfern und Unterstützern, die zum Gelingen des Tages mit beigetragen haben, herzlich Danke sagen!



Lebenshilfe e.V.
Regionalvereinigung Mittleres Erzgebirge

Lebenshilfe e.V. Regionalvereinigung Marienberg
Begegnungszentrum
Clemens-Schiffel-Straße 2, 09496 Marienberg
Tel. 03735-915190

Veranstaltungs- vorschau bis zum Herbst 2019



08.07. – 16.08.2019

Sommerferien-Aktion ½ Stunde gratis

16.09. – 20.09.2019

AQUA MARIEN geschlossen
(jährliche Wartungspause)



Di 24.09.2019

Tag der Sauna

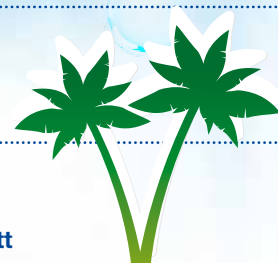
Sa 05.10.2019

Mitternachtssauna „Oktoberfest“

20:00 – 24:00 Uhr

14.10. – 27.10.2019

Badgastronomie-Aktion
„Rund um's Rind“



01.11. – 23.12.2019

Weihnachts-Aktion
Geldwertkarten mit Sonderrabatt

Sa 02.11.2019

Mitternachtssauna „Damals war's“

20:00 – 24:00 Uhr

Sa 09.11.2019

Lustiger Rutschenwettkampf
ab 12:00 Uhr

30.11. – 01.12.2019

Erzgebirgs-Schwimmcup

Sa 06.12.2019

Mitternachtssauna
„Hutzenomd“

20:00 – 24:00 Uhr



Änderungen vorbehalten
06/19



Erfahrungsaustausch mit unserer Partnerstadt Bad Marienberg



Andre Heinrich (Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Marienberg), Mike Kirsch (Geschäftsführer der Stadtwerke & Energieversorgung Marienberg GmbH), Silvio Schmieder (stellvertretender Badleiter des Freizeitbades AQUA MARIEN), Rico Rother (Badleiter des Freizeitbades AQUA MARIEN), Ines Gründig (Prokuristin der Stadtwerke Marienberg GmbH), Andreas Heidrich (Bürgermeister Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg), Timo Koch (Geschäftsführer MarienBad GmbH) – v.l.

Gäste aus der Partnerstadt Bad Marienberg im Westerwald trafen am 14. Mai 2019 in unserer erzgebirgischen Bergstadt Marienberg ein. Während ihres zweitägigen Aufenthalts stand der Erfahrungsaustausch zwischen den Erlebnis- und Freibadbetreibern aus den beiden Partnerstädten im Mittelpunkt. Neben rechtlichen, steuerlichen und organisatorischen Themenblöcken, bildeten Betreiberkonzepte für die Gastronomie in Erlebnisbädern, die Imbissversorgung im Freibad, sowie Organisation und Durchführung von präventiven und therapeu-

tischen Sportangeboten den Schwerpunkt der Gespräche. Solche regelmäßigen Arbeitstreffen ermöglichen den Teilnehmern den einen oder anderen Blick über den eigenen Tellerrand, so dass die Unternehmen beider Partnerstädte von den Erfahrungen des jeweils anderen profitieren können. Wir danken Andreas Heidrich (Bürgermeister Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg) und Timo Koch (Geschäftsführer MarienBad GmbH) für ihren Besuch und freuen uns auf das nächste Zusammentreffen.

Verabschiedung in den Ruhestand



Ines Gründig, Silvio Schmieder, Heidemarie Fischer (v.l.)

Zusammen bringen es beide auf mehr als 40 Jahre Erfahrung im Gastronomiebereich des AQUA MARIEN. Susanne Gröschl gehört zu den Mitarbeiterinnen der ersten Stunde und arbeitete gemeinsam mit Heidemarie Fischer, die nur ein Vierteljahr später folgte, über zwei Jahrzehnte in unserem beliebten Freizeitbad. Beide haben die aufregende Geschichte des AQUA MARIEN nicht nur miterlebt, sondern sie auch ein Stück weit mitgeschrieben. Jetzt, da sich beide in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschieden, möchten wir für



Mike Kirsch, Susanne Gröschl, Silvio Schmieder (v.l.)

ihren unermüdlichen Einsatz für das Bad und ihre Sorge um das Wohl unserer Gäste ganz herzlich Danke sagen. Um die vielen Jahre der guten Zusammenarbeit entsprechend zu würdigen überreichten der Stadtwerke Geschäftsführer Mike Kirsch, die kaufmännische Leiterin der SWM Ines Gründig und der stellvertretende Badleiter Silvio Schmieder persönlich ein kleines Abschiedspräsent und wünschten beiden Kolleginnen für die Zukunft alles Gute.

So wird der Sommer im Waldbad „Rätzteich“

Am 25. Mai 2019 startete der Rätzteich in die neue Freibadsaison. Bei entsprechender Witterung erfrischt das idyllische Waldbad seine Badegäste noch bis zum 01. September 2019. WWW-Surfer werden sich über den neuen WLAN-Hotspot freuen.

Free
Wi-fi



Der letztjährige Rekordsommer bescherte dem Waldbad Rätzteich mit knapp 30.000 Besuchern ein fulminantes Jahresergebnis. Daran wollen wir selbstverständlich anknüpfen und hoffen, dass uns die Badegäste auch in diesem Jahr gewogen bleiben.

Das Wetter können wir zwar nicht beeinflussen, dafür aber die Servicequalität und damit auch das Wohlbefinden unserer Gäste. Diese positive Entwicklung soll auch in diesem Jahr wieder spürbar werden. Ohne den ursprünglichen Charme des Rätzteichs in Frage zu stellen, sind es eher kleinere Optimierungen, die den Aufenthalt im wohl schönsten Waldbad der Region noch angenehmer gestalten sollen.

Die durchweg positive Resonanz zum neu konzipierten Imbissangebot hat uns in unserer Entscheidung bestätigt und mit diesem Rückhalt starten wir auch in die neue Freibadsaison. Das AQUA Snack-Mobil wird diesen Sommer mit gewohnt guter Qualität und saisonalen Leckerbissen für das gute Gefühl in der Magengegend unserer Gäste sorgen.

Eingefleischte Rätzteichfans wird es freuen, dass sich auch an den Öffnungszeiten und Preisen im Vergleich zum Vorjahr nichts verändert hat. Gutes soll man bekanntlich erhalten. So auch das wetterunabhängige Frühschwimmen (täglich von 09:00 – 10:00 Uhr) und der vergünstigte Feierabendtarif (ab 17:00 Uhr).

Der reguläre Badebetrieb findet, abhängig von der Wetterlage, werktags ab 12:00 Uhr, sowie an Wochenenden, Feiertagen und Schulfreien (01. Juli – 01. September 2019) bereits ab 10:00 Uhr bis jeweils 20:00 Uhr statt.

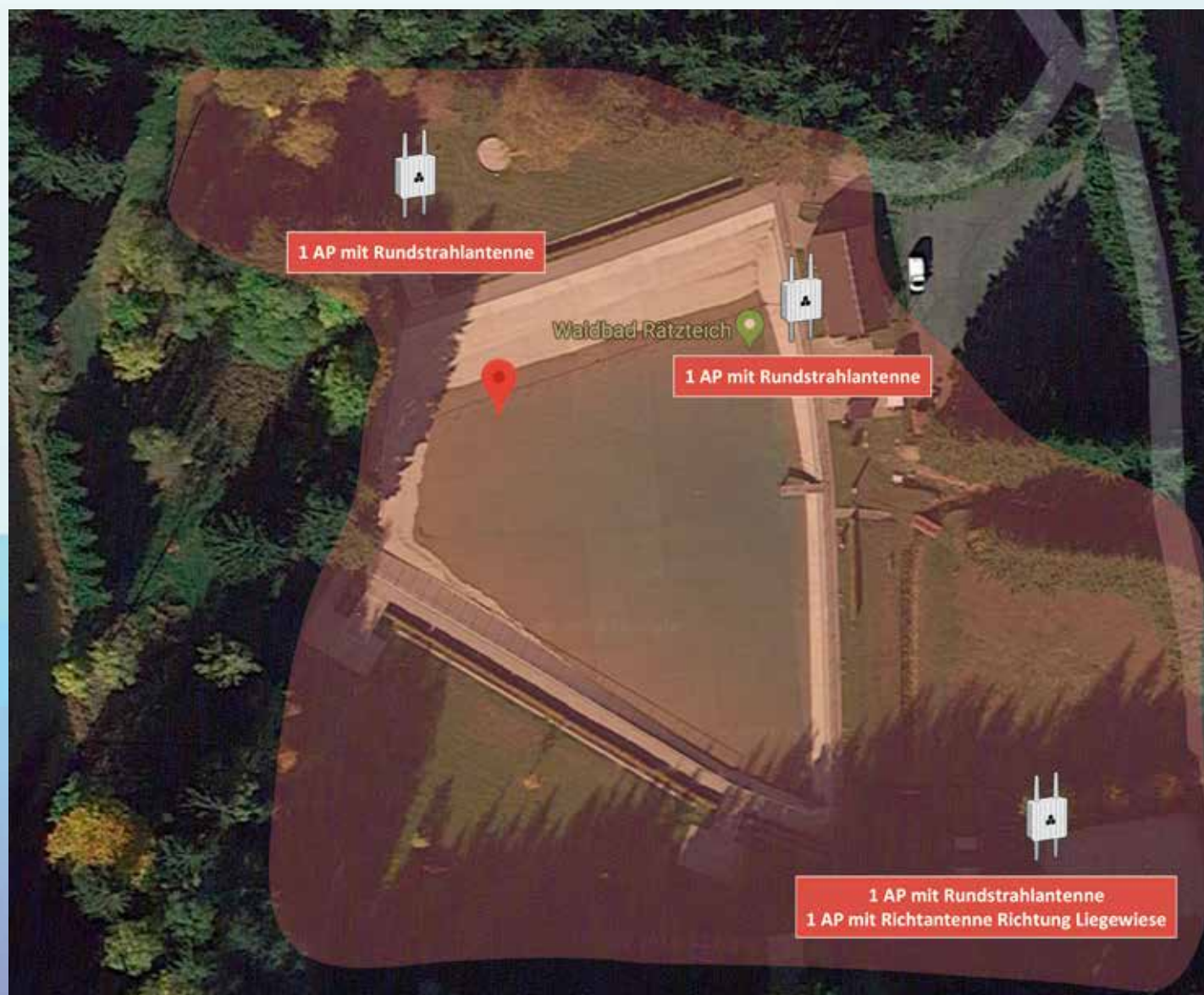
Über die tagesaktuellen Öffnungszeiten informiert jederzeit auch die Website des Freizeitbades AQUA MARIEN (www.aquamarien.de).



Tarife	Eintrittsentgelte
Einzelkarte ohne Ermäßigung	4,00 €
Abendtarif ohne Ermäßigung (ab 17:00 Uhr)	2,00 €
Einzelkarte ermäßigt*	2,00 €
Abendtarif ermäßigt (ab 17:00 Uhr)	1,00 €
10er Karte ohne Ermäßigung	25,00 €
10er Karte ermäßigt*	10,00 €
Jahreskarte ohne Ermäßigung	35,00 €
Jahreskarte ermäßigt*	21,00 €

* ermäßigt (Kinder ab 4 Jahre, Schüler, Azubis, Studenten)

„Digital Detox“ (zu Deutsch: bewusster Verzicht auf elektronische Verbindungsgeräte zum Stressabbau) ist ein anerkanntes Mittel, um Stress zu reduzieren. Des einen Freud ist bekanntlich des anderen Leid und so sorgte in der Vergangenheit die unzureichende Mobilfunkabdeckung auf den Liegewiesen bei passionierten Smartphone-Nutzern mitunter für Frust. Hier wurde nun in Form eines offenen WLAN-Hotspots Abhilfe geschaffen. Das bedeutet ab sofort: Freies Surfen für alle Badegäste! Möglich macht das „easy-wERZ“ – eine Initiative des Erzgebirgskreises in Zusammenarbeit mit der Stadt Marienberg. Erklärtes Ziel ist es, Mobilfunklöcher vor allem im ländlichen Raum zu stopfen. Zu diesem Zweck wurden auf dem Areal drei Rundstrahlantennen installiert, die den gesamten Badbereich mit einem kostenlosen Zugang zum Hochgeschwindigkeitsnetz versorgen (siehe Grafik). Viele Badegäste wird das freuen. Wer Lust hat, schaut am besten selbst vorbei und probiert es nach einem Sprung ins erfrischende Nass mal aus.

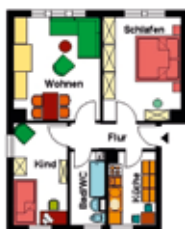




Vermietungsangebote der LWB in Pockau-Lengefeld

Stadtwerke Marienberg GmbH
Zschopauer Straße 37
09496 Marienberg
Tel. 03735 6793-0

Geschäftsführer: Mike Kirsch
E-Mail: p.scholz@stadtwerke-marienberg.de
Internet: www.lengefelder-wohnbau.de
Fax: 03735 22526



Schulstraße 19, 09514 Pockau-Lengefeld

3-Raum-Wohnung, 58,8 m², 2. Etage links, Gasthermenheizung

Energieausweis des Objektes

Energieverbrauch: 89,9 kWh/(m²/a)

Mietkosten

Grundmiete:	290,00 €
Betriebskosten:	60,00 €
Gesamt:	350,00 €



Schwimmbadstraße 21, 09514 Pockau-Lengefeld

3-Raum-Wohnung mit verglastem Balkon, 60,5 m²,
4. Etage rechts, innen, Gasthermenheizung

Energieausweis des Objektes

Energieverbrauch: 96,5 kWh/(m²/a)

Mietkosten

Grundmiete:	ca. 285,00 €
Betriebskosten:	ca. 75,00 €
Gesamt:	ca. 360,00 €



Schwimmbadstraße 13 D, 09514 Pockau-Lengefeld

1-Raum-Wohnung, 39,7 m², 2. Etage links, Gasthermenheizung

Energieausweis des Objektes

Energieverbrauch: 88,2 kWh/(m²/a)

Mietkosten

Grundmiete:	ca. 205,00 €
Betriebskosten:	ca. 40,00 €
Gesamt:	ca. 245,00 €



Schwimmbadstraße 19, 09514 Pockau-Lengefeld

3-Raum-Wohnung mit verglastem Balkon, 60,5 m², 3. Etage links,
Gasthermenheizung

Energieausweis des Objektes

Energieverbrauch: 91,2 kWh/(m²/a)

Mietkosten

Grundmiete:	ca. 280,00 €
Betriebskosten:	ca. 75,00 €
Gesamt:	ca. 355,00 €



Kontakt:

p.scholz@stadtwerke-marienberg.de
Tel. 03735 / 67 93 0 | Fax: 03735 / 2 25 26

Schulstraße 12 | 09514 Pockau-Lengefeld
Zschopauer Straße 37 | 09496 Marienberg

www.lengefelder-wohnbau.de
www.stadtwerke-marienberg.de



#212259300 © ja-photo / Fotolia

moderner und freundlicher
EIGENHEIMSTANDORT

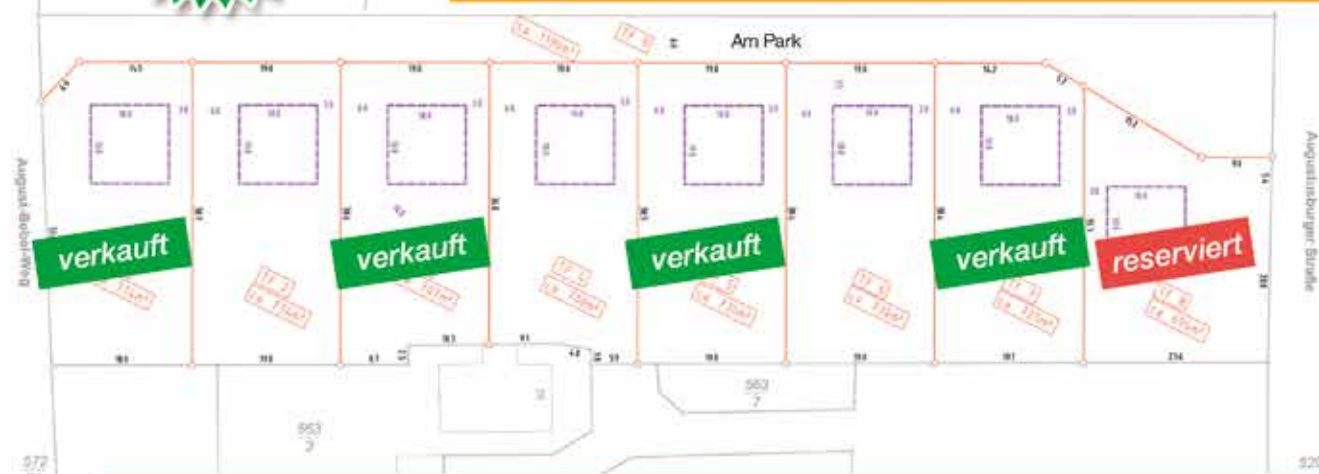
Am Park in 09514 Pockau-Lengefeld

**Ihr Traum
vom eigenen
Zuhause**

Baugrundstücke zu verkaufen!

Die Bebaubarkeit der acht Grundstücke ist bereits hergestellt. Sie können ab sofort zum Preis von **66 €/qm** käuflich erworben werden. Unverbindliche Reservierungen bis zu zwei Monaten sind möglich.

Sie sind voll erschlossen.



Bei Anfragen oder Rückfragen:

Lengefelder Wohnbau GmbH, Schulstraße 12 in Pockau-Lengefeld
Telefon: 03735-67930 (Herr Brückner) | Mail: r.brueckner@stadtwerke-marienberg.de

Alles aus einer Hand!



Klempnerei, Sanitär- und Heizungstechnik
GmbH 09496 Marienberg

Zschopauer Str. 39 - Tel.: 03735/6660 - Fax: 03735/66629
eMail: info@ksh-marienberg.de www.ksh-marienberg.de



Ab 1. Juli 2019
finden Sie uns an der Lauterbacher Str. 1 (neben Licht & Kraft).
Unsere Filiale in Annaberg-Buchholz bleibt wie gewohnt bestehen.

Erzdruck GmbH Vielfalt in Medien

Malerfachbetrieb
Matthias Caroli

09496 Marienberg • Mooshaide 19 • Telefon/Fax 03735 24322
Malerfachbetrieb.Caroli@t-online.de



- Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung
- Fußbodenlegearbeiten
- Trockeneisstrahlen -



Roman Otto
Installateur- und Heizungsbaumeister

Gewerbering 23
09514 Lengefeld
E-Mail: roman-otto@gmx.de

Tel. 037367 2732
Fax 037367 87835

ELEKTRO-UND HAUSTECHNIK



LICHT & KRAFT
Elektro und Haustechnik

Licht & Kraft Elektro GmbH
Lauterbacher Straße 1
09496 Marienberg
Telefon 03735 9121-0
Telefax 03735 912149
www.licht-kraft.de
info@licht-kraft.de



Elektro-Fachgeschäft
Markt 4 • Tel. 03735 6699777

Fachverkauf

- Elektrische Haushaltgroß- und Kleingeräte
- Warmwassergeräte
- Raumheizgeräte
- Leuchtmittel, Energiesparlampen und Elektroinstallationsartikel

Service

- 24-h-Hausgeräteservice
- Reparatur von elektrischen Groß- und Kleingeräten
- Vertragspartner von AEG, Bosch, Siemens, Elektrolux, und Liebherr

- Elektroinstallation
- Haustechnik
- Beleuchtungsanlagen
- Photovoltaik
- Wohnungslüftung mit Wärmerückgewinnung
- Elektroheizung
- Alarmanlagen
- Stark- und Schwachstromtechnik
- 24 h Störungsdienst

Auch an Wochenenden und Feiertagen ist unser Havariedienst für Sie unter Tel. **0152 53067721** erreichbar!

Die Herausgabe des Dienstleisters wird gesponsert durch:

- **Frau Notarin A. Partzsch**
Zschopauer Str. 10
09496 Marienberg
- **Ingenieurbüro für Elektrotechnik**
Dipl.-Ing. (FH) U. Theml
Töpferstraße 28
09496 Marienberg



THOMAS BÖRNER

Solaranlagen • Heizungsinstallation • Sanitärinstallation •
Komplettbäder • Dachklempnerarbeiten • Lüftungsinstallation
Wartungsarbeiten an Heizungsanlagen

Marienberger Str. 11a • 09509 Pockau-Lengefeld • Tel. (037367) 95 04 • Fax (037367) 8 37 94 • Boerner-Pockau@gmx.de

www.boerner-pockau.de

RÄTSELN UND GEWINNEN

Die Buchstaben aus den farbigen Kästchen der Reihenfolge nach rechts eintragen und fertig ist das Lösungswort.
Einsendeschluss ist der 02. August 2019

eine Zahl	↘	Wurzelpflanze, Beifuß-art	Auto-messe in Frankfurt (Abk.)	heilig; geweiht	↘	alkoholisches Getränk	Material-splitter	↘	Schotten-rock	↘	schil-lernde Muschel-schicht	↘	aus-drucks-los blicken	↘	erd-braune Farbe	franz. Modeschöpfe-rin (Coco)	↘
fern, entlegen	13						kleine Menge						Gewebe, gesäumtes Stück Stoff				
Europ. Weltraum-organisa-tion (Abk.)		1		Kinder-tages-stätte (Kzw.)					Markt-preis von Wert-papieren		Gleich-klang im Vers				3	hoch achten	
						14	Region der Rep. Süd-afrika						hügel-frei, flach				10
Saiten-instru-ment	Vergü-tung bei Dienst-reisen		kaufmän-nisch: heute	Sorte, Gattung			dickes Seil		berück-sichti-gen, befolgen	4	Balsam-harz, Duftstoff						
Rüge, Verweis						nord-deut-scher Gruß	Berüh-rungs-verbot					engl. Adels-titel: Graf					
früherer türki-scher Titel				Ball-sportart	Maul-esel				engli-sche Schul-stadt				12	Ähren-borste		Nervo-sität, Erregung	
über-mensch-liches Wesen				eine Ver-wandte		enge Straße	Haus-halts-plan					Stadt-teil von Berlin			9		
		2							Stadt u. See in Pennsylv-ania		große Tür, Einfahrt	8				natür-licher Kopf-schmuck	
dringend brauchen		ein Europäer	Roman von Emile Zola				Wende-kurve						Fluss z. Rhein, von der Eifel				
	11					schneller Lauf					exakt; pünkt-lich			15			
Anfang		Brauch, Zere-moniell (lat.)					Mär-chen-, Sagen-gestalt					17	benach-bart, nicht weit				
Aus-spritz-mund-stück	16			7		Schwer-metall			5		Inhalts-losigkeit					6	

Lösungswort

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----

Der Weg zum Gewinn

Schreiben Sie das Lösungswort mit Ihrem Namen und Ihrer Adresse auf eine Postkarte und senden Sie diese an:

Energieversorgung Marienberg GmbH, Zschopauer Straße 37, 09496 Marienberg oder per E-Mail an info@energie-marienberg.de

Mit Ihrer Teilnahme akzeptieren Sie die folgenden Teilnahmebedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind alle, die mindestens 18 Jahre alt sind und ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Jede Person darf nur einmal am Gewinnspiel teilnehmen. Die Teilnahme über automatisierte Massenteilnahmeverfahren Dritter ist unzulässig. Der Gewinn wird unter allen richtigen Lösungswörtern verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinn wird nicht in bar ausbezahlt. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Sofern sich der Gewinner auf eine Gewinnbenachrichtigung nicht innerhalb von zwei Monaten meldet, verfällt der Gewinn und es wird ein Ersatzgewinner ausgelost. Der Versand der Gewinne erfolgt nur innerhalb Deutschlands.

Informationen gemäß Art. 13 DSGVO:

Verantwortliche Stelle:

Energieversorgung Marienberg GmbH, Zschopauer Str. 37, 09496 Marienberg, Tel. 03735 6793-72, info@energie-marienberg.de

Datenschutzbeauftragter:

Andreas Jähn, Zschopauer Str. 37, 09496 Marienberg, Tel. 03735 6793-60, E-Mail: datenschutz@energie-marienberg.de

Zweck der Datenverarbeitung:

Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Gewinnspiels verwendet. Rechtsgrundlage ist hierfür Art. 6 Abs. 1 lit. a). Die Teilnahme am Gewinnspiel erfolgt freiwillig, ohne Koppelung an sonstige Leistungen.

Lösen Sie unser KREUZWORT-RÄTSEL und gewinnen Sie mit etwas Glück

Einkaufs-gutschein

in Höhe von
50,00 €

für das Bekleidungs-geschäft

Jeans Fashion GmbH
Annaberger Str. 1
09496 Marienberg
www.jeans-fashion.de

Gewinner der letzten Ausgabe:
Marion Schubert (Wünschendorf)

Sommerferien

AKTION

Das AQUA MARIEN
präsentiert wieder die Sommer-Aktion!

1/2 Stunde
gratis



08.07.
bis 16.08.

Freizeitbad
AQUA MARIEN
09496 Marienberg
Am Lautengrund 5
Telefon: 03735 6808-0
Fax: 03735 6808-37
Internet: www.aquamarien.de